

Anlage 2: Modulbeschreibungen

Zusammenfassung der Module für das Bachelorstudium Volkswirtschaftslehre Kernfach und Beifach im Monostudiengang
Zweifach im Kombinationsstudiengang

Pflichtmodule	Anzahl SP
Volkswirtschaftslehre I	6
Volkswirtschaftslehre II	6
Volkswirtschaftslehre III	6
Volkswirtschaftslehre IV	6
Volkswirtschaftslehre V	6
Betriebswirtschaftslehre I	9
Betriebswirtschaftslehre II	6
Recht I	6
Mathematik I	6
Mathematik II	6
Wirtschaftsinformatik I	6
Statistik	9
Einführung in die Ökonometrie	6

Wahlpflichtmodule

Diese Wahlpflichtmodule können über den in §7 definierten Wahlpflichtumfang hinaus ebenfalls als Wahlmodule belegt werden.

Wahlpflichtmodule Volkswirtschaftslehre	Anzahl SP
Makroökonomie III	6
Angewandte Mikroökonomik	6
Arbeitsmarktökonomik	6
Einführung in die Spieltheorie	6
Monetary Economics	6
Grundlagen der Finanzwissenschaft	6

Wahlpflichtmodule Betriebswirtschaftslehre	Anzahl SP
Betriebswirtschaftslehre III	6
Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	6-24
Entrepreneurship	6-15
International Finance	6-21
Financial Economics	6-21
Marketing	6-9
Marketingmanagement	6
Externes Rechnungswesen	12
Internes Rechnungswesen	6-12
Rechnungswesen	6-24
Seminar Externes Rechnungswesen und Wirtschaftsprüfung	6
Grundlagen der Personalökonomik	6
Gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen (CSR)	6
Business Intelligence Systems	6
Bachelorseminar Wirtschaftsinformatik	6
Einführung in die Programmierung	6
Bachelorpraktikum Empirisches Arbeiten	6

Wahlpflichtmodule Methodische Grundlagen	Anzahl SP
Business Intelligence Systems	6
Bachelorseminar Wirtschaftsinformatik	6
Einführung in die Programmierung	6
Angewandte Statistik	6-15
Angewandte Ökonometrie	6

Wahlmodule Volkswirtschaftslehre	SP
Themen der angewandten Mikroökonomie	6-18
Themen der Makroökonomie	6-18
Themen der Finanzwissenschaft	6-15
Aktuelle Probleme der Wirtschaftspolitik	6
Datengrundlagen der Wirtschaftspolitik (DGWP)	6
Empirische Wirtschaftsforschung: Kausalanalyse (Empirical Economics: Causal impact analysis)	6
Themen der europäischen Wirtschaftsgeschichte	6-18
Verhaltensökonomische Aspekte der Finanzwissenschaft	6
Bachelorpraktikum Empirisches Arbeiten	6
Network Based Energy Systems	6

Wahlmodule	SP
Recht II	6
Ausgewählte Themen der Volkswirtschaftslehre	3-12
Ausgewählte Themen der Betriebswirtschaftslehre	3-12
Ausgewählte Themen der methodischen Grundlagen	3-12
Variables Modul zur Ergänzung des wirtschaftswissenschaftlichen Wahlbereichs	3-12
Außerhalb der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät frei wählbare Lehrveranstaltungen	3-18

Berufsfeldbezogene Zusatzqualifikation (30 SP)

Bachelorarbeit (12 SP)

Beifach Volkswirtschaftslehre (20 SP)

Detaillierte Modulbeschreibungen

Kompetenzziele der Pflicht- und Wahlpflichtmodule

Die Studierenden erwerben Grundwissen aus den Fachgebieten Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und den methodischen Grundlagen der Mathematik, Statistik, Wirtschaftsinformatik und Recht sowie Wissen über die Geschichte und die aktuelle Entwicklung dieser Wissenschaftsdisziplinen.

Die Studierenden sind in der Lage, dieses Wissen wiederzugeben, zu strukturieren, einzuordnen, zu gewichten und darzustellen.

Die Studierenden sind bereit, den für einen positiven Studienerfolg notwendigen persönlichen Einsatz zu leisten.

Die Studierenden schaffen durch ihr Engagement die Voraussetzungen für ein konstruktives Studienklima in den verschiedenen Formen des Studiums.

Die Studierenden lernen, die für ein erfolgreiches Studium erforderlichen und geeigneten Arbeitsmethoden und Hilfsmittel zu wählen und gezielt einzusetzen.

Die Studierenden können fundierte Kritik akzeptieren und sich damit auseinandersetzen. Gleichzeitig sind sie in der Lage, kritische Argumente in Diskussionen einzubringen und zu verteidigen. Sie lernen dabei verschiedene Rollen als Diskutant/in, Expert/in oder Moderator/in einzunehmen.

Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, in Wirtschaft und Verwaltung verantwortliche Aufgaben zu übernehmen und zur Lösung wirtschaftlicher Problemstellungen wissenschaftliche Methoden und Erkenntnisse anzuwenden.

Die Studierenden erwerben die Fähigkeit zu Teamarbeit und lebenslangem Lernen.

Pflichtmodul: Volkswirtschaftslehre I			Studienpunkte: 6
Verantwortlich: Kamecke, Spitz-Oener, Wolf			
Lern- und Qualifikationsziele:			
Eine erste Einführung in die Grundlagen volkswirtschaftlichen Denkens (Teil 1) sowie Grundzüge der Wirtschaftsgeschichte (Teil 2)			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Vorlesung Einführung in die Volkswirtschaftslehre	2	3; Präsenzzeit (30 h) Vor- und Nachbereitung (30 h) Klausurvorbereitung (30 h)	Einführung in die Volkswirtschaftslehre
Vorlesung Einführung in die Wirtschaftsgeschichte	2	3; Präsenzzeit (30 h) Vor- und Nachbereitung (30 h) Klausurvorbereitung (30 h)	Einführung in die Wirtschaftsgeschichte
Modulprüfungen		Klausur (60 min) je Vorlesung	
Dauer des Moduls		<input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SS	

Pflichtmodul: Volkswirtschaftslehre II			Studienpunkte: 6
Verantwortlich: Kamecke, Strausz, Weizsäcker			
Lern- und Qualifikationsziele: In der Veranstaltung sollen grundlegende wirtschaftstheoretische Ansätze vermittelt und die Allokationsfunktion des Marktes dargestellt werden. Die wichtigsten Themenbereiche umfassen die Theorie der Präferenzen, Haushalts- und Unternehmenstheorie sowie die Theorie des Marktgleichgewichts. Die Übungen sollen zur Anwendung theoretischer Grundlagen auf einfache ökonomische Fragestellungen befähigen.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Vorlesung Mikroökonomie I	2	3; Präsenzzeit (30 h) Studium der empfohlenen Literatur (60 h)	Theorie der Präferenzen, Haushalts- und Unternehmenstheorie, Marktgleichgewicht
Übung	2	3; Präsenzzeit (30 h) Lösung von Übungsaufgaben (30 h) Klausurvorbereitung (30 h)	Übungsaufgaben
Modulprüfung		Klausur (90 min)	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SS	

Pflichtmodul: Volkswirtschaftslehre III			Studienpunkte: 6
Verantwortlich: Burda, Weinke			
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Eine erste Einführung in Grundbegriffe der gesamtwirtschaftlichen Analyse. Stilisierte Fakten des Wachstums und der Konjunktur; die mikroökonomische Fundierung von inter- und intratemporalen Entscheidungen von Haushalten, Unternehmen, und Staat.</p> <p>Die Vorlesung vermittelt die theoretischen Grundkonzepte und elementare Techniken.</p> <p>Die Übungen dienen der Behandlung von Aufgabenblättern und zur Festigung der technischen Fertigkeiten.</p>			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Vorlesung Makroökonomie I	2	3; Präsenzzeit (30 h) Nachbereitung (30 h) Klausurvorbereitung (30 h)	Grundkonzepte der Makroökonomie
Übung	2	3; Präsenzzeit (30 h) Vorbereitung (50 h) Nachbereitung (10h)	Aufgaben
Modulprüfung		Klausur (90 min)	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SS	

Pflichtmodul VWL: Volkswirtschaftslehre IV		Studienpunkte: 6	
Verantwortlich: Kamecke, Strausz, Wezsäcker			
Lern- und Qualifikationsziele: Die Vorlesung behandelt den unvollständigen Wettbewerb, die Theorie des Monopols, Preisdiskriminierung, die Theorie homogener sowie heterogener Oligopolmärkte, Funktionsweise von Märkten bei externen Effekten, öffentlichen Gütern und asymmetrischer Information. Grundlagen der Spieltheorie werden vermittelt.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Modul „VWL II“			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Vorlesung Mikroökonomie II	2	3; Präsenzzeit (30h) Studium der empfohlenen Literatur (60h)	Theorie des Monopols, Preisdiskriminierung, Oligopolistischer Wettbewerb, Auktionen, externe Effekte und öffentliche Güter, asymmetrische Information: adverse Selektion, Prinzipal-Agenten Probleme
Übung	2	3; Präsenzzeit (30h) Lösung von Übungsaufgaben (30h) Klausurvorbereitung (30h)	Übungsaufgaben
Modulprüfung		Klausur (90 min)	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS	

Pflichtmodul VWL: Volkswirtschaftslehre V			Studienpunkte: 6
Verantwortlich: Burda, Weinke			
Lern- und Qualifikationsziele:			
Allgemeingleichgewichtige Analyse von Schlüsselgrößen der Makroökonomie (Output, Inflation, Beschäftigung und Arbeitslosigkeit, Leistungsbilanz). Einführung in die Möglichkeiten und Grenzen der makroökonomischen Wirtschaftspolitik. Die Vorlesung vermittelt die theoretischen Grundkonzepte und Arbeitstechniken. Die Übungen dienen der Behandlung von Aufgabenblättern und zur Festigung der technischen Fertigkeiten			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Modul „VWL III“			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Vorlesung Makroökonomie II	2	3; Präsenzzeit (30 h) Nachbereitung (30 h) Klausurvorbereitung (30 h)	Anwendungsfelder der Makroökonomie
Übung	2	3; Präsenzzeit (30 h) Vorbereitung (50 h) Nachbereitung (10h)	Aufgaben
Modulprüfung		Klausur (90 min)	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS	

Pflichtmodul: Betriebswirtschaftslehre I			Studienpunkte: 9
Verantwortlich: Gassen, Gertich, Klapper, Müller, Stomper, Hubert, Schöttner			
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Externes Rechnungswesen: (vormals Buchhaltung und Jahresabschluss) Es soll der Zugang zum betrieblichen Informationssystem „Rechnungswesen“ erschlossen werden. Hierzu sind methodische Grundlagen zur zahlenmäßigen Erfassung betrieblicher Sachverhalte und ihrer zweckorientierten Aufbereitung zu erlernen. Darauf aufbauend ist die Bedeutung der finanziellen Berichterstattung eines Unternehmens insbesondere an Eigen- und Fremdkapitalgeber zu klären. Zu diesem Zweck sind die Grundlagen des geltenden deutschen Rechts des Jahresabschlusses (mit Ausblick auf die International Financial Reporting Standards) zu erörtern.</p> <p>Kostenrechnung: Einführung in die Grundlagen der betrieblichen Kostenrechnung.</p> <p>Absatztheorie: Die Studierenden haben einen fundierten Überblick über wichtige Bereiche des Marketings und die wichtigsten Konzepte im Strategischen Management. Sie sind in der Lage, die Vorlesungsinhalte auf Basis einer mikroökonomischen Fundierung zu diskutieren. Die Studierenden können strategische Entscheidungen von Unternehmen bewerten, kritisch hinterfragen und an ausgewählten Fallstudien das Gelernte an konkreten Beispielen nachvollziehen.</p> <p>Strategie und Organisation: Die Studierenden lernen grundlegende theoretische Ansätze der Industrieökonomik und der Neuen Institutionenökonomik kennen. Sie können dies Ansätze auf Fragen der strategischen Interaktion von Wettbewerbern und der internen Organisation von Unternehmen anwenden.</p> <p>Finanzierung und Investition Anliegen der Vorlesung ist die Vermittlung von statischen und dynamischen Verfahren der Investitionsrechnung, der langfristigen und kurzfristigen Finanzplanung sowie der wichtigsten Finanzierungsarten.</p> <p>Investmentanalyse und Portfoliomanagement Die Vorlesung behandelt die Portfoliotheorie, das Capital Asset Pricing Modell und das Thema Kapitalmarkteffizienz.</p> <p>Die VL/UE Finanzierung und Investition ist empfohlene fachliche Voraussetzung für die VL/UE Investmentanalyse und Portfoliomanagement.</p>			
2 oder 3 Lehrveranstaltungen im Umfang von insgesamt 9 SP optional wählbar			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Vorlesung/ Übung Externes Rechnungswesen	4	6; Präsenzzeit (60 h) Vor- und Nachbereitung (60 h) Klausurvorbereitung (60 h)	Aufgaben und System der Buchführung; Verbuchung wichtiger Geschäftsvorfälle; Abschlussbuchungen Jahresabschluss-Aufgaben; Inhalt der Handelsbilanz, Beziehung zur Steuerbilanz; grundlegende Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften
Vorlesung/ Übung Kostenrechnung	2	3; Präsenzzeit (30 h) Vor- und Nachbereitung (30 h) Klausurvorbereitung (30 h)	Grundlagen und Methoden der Kosten- und Erfolgsrechnung
Vorlesung Absatztheorie	2	3; Präsenzzeit (30 h), Vor- und Nachbereitung der Vorlesung (30 h), Klausurvorbereitung (30 h)	Theoretische Grundlagen und Aufgaben des Marketings werden vorgestellt, insbes. Theorien zum Verhalten der Marktteilnehmer, die Generierung von Marktinformationen, grundlegende Ansätze zur Sammlung und Nutzung von Marketinginformationen. Außerdem wird ein Überblick über

Pflichtmodul: Betriebswirtschaftslehre I			Studienpunkte: 9
Verantwortlich: Gassen, Gertich, Klapper, Müller, Stomper, Hubert, Schöttner			
			Marketinginstrumente (Marketing-Mix) gegeben.
Vorlesung Strategie und Organisation	2	3; Präsenzzeit (30 h) Vor- und Nachbereitung (30 h) Klausurvorbereitung (30 h)	Ausgewählte Probleme aus den Gebieten: Erklärungsansätze für die Existenz und Grenzen von Unternehmen, Wettbewerb und Kooperation, Zielkonflikte und Organisationsprobleme in Unternehmen, strategische Selbstbindung.
Vorlesung/ Übung Finanzierung und Investi- tion	2	3; Präsenzzeit (30 h) Vor- und Nachbereitung (30 h) Klausurvorbereitung (30 h)	Statische und dynamische Verfahren der Investitionsrechnung, langfristige und kurz- fristige Finanzplanung sowie die wichtigsten Finanzierungsarten
Vorlesung/ Übung Investmen- tanalyse und Portfolioma- nagement	2	3; Präsenzzeit (30 h) Vor- und Nachbereitung (30 h) Klausurvorbereitung (30 h)	Portfoliotheorie, Capital Asset Pricing Modell, Index Modelle, Arbitrage Pricing Theorie, Markteffizienz
Modulprüfungen		Klausur Externes Rechnungswesen: 120 min Klausur (60 min) je weitere Veranstaltung	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SS	

Pflichtmodul: Betriebswirtschaftslehre II			Studienpunkte: 6
Verantwortlich: Gassen, Gertich, Klapper, Müller, Stomper, Hubert, Schöttner			
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Externes Rechnungswesen: (vormals Buchhaltung und Jahresabschluss) Es soll der Zugang zum betrieblichen Informationssystem „Rechnungswesen“ erschlossen werden. Hierzu sind methodische Grundlagen zur zahlenmäßigen Erfassung betrieblicher Sachverhalte und ihrer zweckorientierten Aufbereitung zu erlernen. Darauf aufbauend ist die Bedeutung der finanziellen Berichterstattung eines Unternehmens insbesondere an Eigen- und Fremdkapitalgeber zu klären. Zu diesem Zweck sind die Grundlagen des geltenden deutschen Rechts des Jahresabschlusses (mit Ausblick auf die International Financial Reporting Standards) zu erörtern.</p> <p>Kostenrechnung: Einführung in die Grundlagen der betrieblichen Kostenrechnung.</p> <p>Absatztheorie: Die Studierenden haben einen fundierten Überblick über wichtige Bereiche des Marketings und die wichtigsten Konzepte im Strategischen Management. Sie sind in der Lage, die Vorlesungsinhalte auf Basis einer mikroökonomischen Fundierung zu diskutieren. Die Studierenden können strategische Entscheidungen von Unternehmen bewerten, kritisch hinterfragen und an ausgewählten Fallstudien das Gelernte an konkreten Beispielen nachvollziehen.</p> <p>Strategie und Organisation: Die Studierenden lernen grundlegende theoretische Ansätze der Industrieökonomik und der Neuen Institutionenökonomik kennen. Sie können dies Ansätze auf Fragen der strategischen Interaktion von Wettbewerbern und der internen Organisation von Unternehmen anwenden.</p> <p>Finanzierung und Investition Anliegen der Vorlesung ist die Vermittlung von statischen und dynamischen Verfahren der Investitionsrechnung, der langfristigen und kurzfristigen Finanzplanung sowie der wichtigsten Finanzierungsarten.</p> <p>Investmentanalyse und Portfoliomanagement Die Vorlesung behandelt die Portfoliotheorie, das Capital Asset Pricing Modell und das Thema Kapitalmarkteffizienz.</p> <p>Die VL/UE Finanzierung und Investition ist empfohlene fachliche Voraussetzung für die VL/UE Investmentanalyse und Portfoliomanagement.</p>			
1 oder 2 Lehrveranstaltungen im Umfang von insgesamt 6 SP optional wählbar			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Vorlesung/ Übung Externes Rechnungswesen	4	6; Präsenzzeit (60 h) Vor- und Nachbereitung (60 h) Klausurvorbereitung (60 h)	Aufgaben und System der Buchführung; Verbuchung wichtiger Geschäftsvorfälle; Abschlussbuchungen Jahresabschluss-Aufgaben; Inhalt der Handelsbilanz, Beziehung zur Steuerbilanz; grundlegende Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften
Vorlesung/ Übung Kostenrechnung	2	3; Präsenzzeit (30 h) Vor- und Nachbereitung (30 h) Klausurvorbereitung (30 h)	Grundlagen und Methoden der Kosten- und Erfolgsrechnung
Vorlesung Absatztheorie	2	3; Präsenzzeit (30 h), Vor- und Nachbereitung der Vorlesung (30 h), Klausurvorbereitung (30 h)	Theoretische Grundlagen und Aufgaben des Marketings werden vorgestellt, insbes. Theorien zum Verhalten der Marktteilnehmer, die Generierung von Marktinformationen, grundlegende Ansätze zur Sammlung und Nutzung von Marketinginformationen. Außerdem wird ein Überblick über

Pflichtmodul: Betriebswirtschaftslehre II			Studienpunkte: 6
Verantwortlich: Gassen, Gertich, Klapper, Müller, Stomper, Hubert, Schöttner			
			Marketinginstrumente (Marketing-Mix) gegeben.
Vorlesung Strategie und Organisation	2	3; Präsenzzeit (30 h) Vor- und Nachbereitung (30 h) Klausurvorbereitung (30 h)	Ausgewählte Probleme aus den Gebieten: Erklärungsansätze für die Existenz und Grenzen von Unternehmen, Wettbewerb und Kooperation, Zielkonflikte und Organisationsprobleme in Unternehmen, strategische Selbstbindung.
Vorlesung/ Übung Finanzierung und Investi- tion	2	3; Präsenzzeit (30 h) Vor- und Nachbereitung (30 h) Klausurvorbereitung (30 h)	Statische und dynamische Verfahren der Investitionsrechnung, langfristige und kurzfristige Finanzplanung sowie die wichtigsten Finanzierungsarten
Vorlesung/ Übung Investmen- tanalyse und Portfolioma- nagement	2	3; Präsenzzeit (30 h) Vor- und Nachbereitung (30 h) Klausurvorbereitung (30 h)	Portfoliotheorie, Capital Asset Pricing Modell, Index Modelle, Arbitrage Pricing Theorie, Markteffizienz
Modulprüfungen		Klausur Externes Rechnungswesen: 120 min Klausur (60 min) je weitere Veranstaltung	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SS	

Pflichtmodul: Recht I			Studienpunkte: 6
Lern- und Qualifikationsziele: Einführung in die Grundlagen des Bürgerlichen Rechts Einführung in das Handels- und Gesellschaftsrecht			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Vorlesung Bürgerliches Recht	2	3; Präsenzzeit (30 h) Vor- und Nachbereitung (20 h) Examensvorbereitung (40 h)	Grundlagen des BGB
Vorlesung Handels- und Gesellschaftsrecht	2	3; Präsenzzeit (30 h) Vor- und Nachbereitung (20 h) Examensvorbereitung (40 h)	Handels- und Personengesellschaftsrecht
Modulprüfungen		Klausur (60 min) je Vorlesung	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SS	

Pflichtmodul: Mathematik I Verantwortlich: Graßhoff			Studienpunkte: 6
Lern- und Qualifikationsziele: In diesem Modul werden die mathematischen Grundlagen für ein wissenschaftliches Studium der Betriebs- und Volkswirtschaftslehre an der Humboldt-Universität vermittelt. Die Schwerpunktthemen der Vorlesung Mathematik I sind (i) die Beschreibung des quantitativen und qualitativen Änderungsverhaltens ökonomischer Größen, die von <i>einer</i> oder <i>mehreren</i> Einflussvariablen abhängen, (ii) analytische, graphische und numerische Lösungsmethoden, um lineare und nicht-lineare Gleichungen oder Gleichungssysteme zu lösen und (iii) eine kurze Einführung in die Integralrechnung.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Vorlesung Mathematik I	2	3; Präsenzzeit (30h) Vor- und Nachbereitung (30h) Klausurvorbereitung (30h)	Folgen und Reihen, Ableitungsbegriff und Ableitungsregeln für reellwertige und vektorwertige Funktionen einer und mehrerer Veränderlicher, Gradient, Extremwertbestimmung mit und ohne Nebenbedingungen, Integralrechnung, wirtschaftswissenschaftliche Anwendungsbeispiele.
Übung	2	3; Präsenzzeit (30h) Lösen von Übungsaufgaben (60h)	In den Übungen werden Aufgaben zu diesen Themen gerechnet.
Modulprüfung		Klausur (120 min)	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SS	

Pflichtmodul: Mathematik II		Studienpunkte: 6	
Verantwortlich: Graßhoff			
Lern- und Qualifikationsziele:			
In diesem Modul werden die mathematischen Grundlagen für ein wissenschaftliches Studium der Betriebs- und Volkswirtschaftslehre an der Humboldt-Universität vermittelt. Die Schwerpunktthemen der Vorlesung Mathematik II sind (i) die Theorie einfacher Differenzen- und Differentialgleichungen und (ii) Lösungsmethoden für lineare und nicht-lineare restringierte Optimierungsprobleme.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Vorlesung Mathematik II	2	3; Präsenzzeit (30h) Vor- und Nachbereitung (30h) Klausurvorbereitung (30h)	Vektoren und Matrizen, grundlegende Konzepte der linearen Algebra, lineare Gleichungssysteme, Determinanten, Eigenwerte und Eigenvektoren, Ableitungsmatrix und Hessematrix, lineare Optimierung, wirtschaftswissenschaftliche Anwendungsbeispiele.
Übung	2	3; Präsenzzeit (30h) Lösen von Übungsaufgaben (60h)	In den Übungen werden Aufgaben zu diesen Themen gerechnet.
Modulprüfung		Klausur (120 min)	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS	

Pflichtmodul: Wirtschaftsinformatik I		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Das Modul behandelt die Grundlagen der betrieblichen Informationsverarbeitung. Studierende haben die Gelegenheit, folgende Qualifikationen zu erwerben:			
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Studierenden sind mit allgemeinen Anforderungen an die betriebliche Informationsversorgung in einer globalisierten Welt vertraut. Sie können die strategische Bedeutung der Informationstechnik einordnen und kennen die sie bestimmenden Determinanten. ▪ Die Studierenden besitzen grundlegende Kenntnisse über die verschiedenen Komponenten der IT-Infrastruktur und sind in der Lage, die Rollen/Aufgaben einzelner Komponenten einzuordnen. ▪ Die Studierenden sind mit den verschiedenen Arten von betrieblichen Informationssystemen vertraut und können diese gemäß verschiedener Dimensionen typisieren (inner-/überbetrieblich, operativ/führungsorientiert, etc.). ▪ Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse im Bereich der Prozessmodellierung. ▪ Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse im Bereich Datenmanagement (Datenmodelle, relationale und nicht-relationale Datenbanksysteme, Datenabfragesprachen). Sie können einfache Datenmodelle eigenständig erstellen und in Standardsoftware implementieren. Ferner beherrschen die Studierenden die Grundlagen der SQL und können einfache Abfragen formulieren. ▪ Die Studierenden sind mit den Zielen und Aufgaben des betrieblichen Informationsmanagements vertraut. ▪ Die Studierenden sind mit den Grundlagen des Softwareprojektmanagements vertraut. 			
<u>Sprache:</u> deutsch			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Einführung in die Wirtschaftsinformatik	<u>3 SWS</u> <u>90 Stunden</u> Präsenzzeit: 32,5 h Vor-/Nachbereitung der Vorlesung: 57,5 h	3 LP, Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> ▪ IT-Strategie & E-Business ▪ Komponenten der IT-Infrastruktur ▪ Betriebliche Anwendungssysteme ▪ Prozessmanagement ▪ Datenmanagement ▪ Informationsmanagement ▪ Softwaremanagement
Übung Business Computing	<u>1 SWS</u> <u>30 Stunden</u> Präsenzzeit: 15 h Vor-/Nachbereitung der Übungen: 15 h	1 LP, Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einführung in die Tabellenkalkulation für Wirtschaftswissenschaftler ▪ Einführung in betriebswirtschaftliche Standardsoftware ▪ Datenbankübungen und Einführung in die SQL ▪ Grundlagen der Modellierung
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur (90 min)	2 LP, Klausur Grundlagen der Wirtschaftsinformatik, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SS		

Pflichtmodul: Statistik Verantwortlich: Härdle			Studienpunkte: 9
Lern- und Qualifikationsziele: Verständnis der grundlegenden statistischen und wahrscheinlichkeitstheoretischen Konzepte; Befähigung zur sachgerechten Anwendung und Interpretation statistischer Verfahren zur Analyse von Wirtschaftsdaten und zur Entscheidungsfindung unter Unsicherheit. Die Lehrveranstaltung vermittelt grundlegende Konzepte der Wahrscheinlichkeitsrechnung und ein breites Spektrum von statistischen Methoden, die der Analyse von statistischen Daten dienen.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Vorlesung Statistik I	2	3; Präsenzzeit (30 h) Selbststudium (30 h) Prüfungsvorbereitung (30 h)	Kombinatorik, Grundzüge der Wahrscheinlichkeitsrechnung, Zufallsvariablen und ihre Verteilungen, Zweidimensionale Wahrscheinlichkeits- u. Häufigkeitsverteilungen
Übung	1	1,5; Präsenzzeit (15 h) Selbststudium (15 h) Prüfungsvorbereitung (15h)	Themen wie Vorlesung.
Vorlesung Statistik II	2	3; Präsenzzeit (30 h) Selbststudium (30 h) Prüfungsvorbereitung (30 h)	Wichtige Verteilungsmodelle, Stichprobentheorie, statistische Schätzverfahren, statistische Testverfahren, Regressions- u. Zeitreihenanalyse
Übung	1	1,5; Präsenzzeit (15 h) Selbststudium (15 h) Prüfungsvorbereitung (15h)	Themen wie Vorlesung.
Modulprüfungen		Klausur (90 min) je Vorlesung/Übung	
Dauer des Moduls		<input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS	

Pflichtmodul: Einführung in die Ökonometrie Verantwortlich: Hautsch, Droge			Studienpunkte: 6
Lern- und Qualifikationsziele:			
Erwerb von Grundkenntnissen in der Ökonometrie und Verständnis für einfache empirische Anwendungen.			
In der Vorlesung werden die theoretischen Grundlagen für einfache Regressionsmodelle vorgestellt. Im Besonderen werden das einfache multiple und das verallgemeinerte multiple Regressionsmodell, Heteroskedastizität, Autokorrelation, die Kleinste-Quadrate- und verallgemeinerte Kleinste-Quadrate-Schätzung, die Maximum-Likelihood-Schätzung, Konfidenzintervalle und statistische Tests behandelt.			
In den Übungen steht die Anwendung der ökonometrischen Methoden anhand von Aufgaben und empirischen Beispielen im Mittelpunkt. Ferner erfolgt eine Einführung in ökonometrische Anwendungssoftware.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Modul „Statistik“			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Vorlesung Ökonometrie	2	3; Präsenzzeit (30h) Vorbereitung der VL (30 h) Prüfungsvorbereitung (30 h)	Analyse verschiedener Regressionsmodelle
Übung	2	3; Präsenzzeit (30 h) Vor- und Nachbereitung (60 h)	Anwendung der Regressionsmodelle, Übungsaufgaben
Modulprüfung		Klausur (90 min)	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS	

Wahlpflichtmodul VWL: Makroökonomie III			Studienpunkte: 6
Verantwortlich: Burda			
Lern- und Qualifikationsziele: Erwerb vertiefender Kenntnisse der dynamischen Analyse in der Makroökonomie (wirtschaftliches Wachstum und gesamtwirtschaftliche Fluktuationen). Die Vorlesung vermittelt die theoretischen Grundkonzepte und Arbeitstechniken. Die Übungen dienen der Behandlung von Aufgabenblättern und zur Festigung der technischen Fertigkeiten. Voraussetzung zum Schreiben der Bachelorarbeit ist der erfolgreiche Abschluss dieses Moduls.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Module „VWL III“ und „VWL V“			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Vorlesung Konjunktur- und Be- schäfti- gungstheorie	2	3; Präsenzzeit (30 h) Nachbereitung (30 h) Klausurvorbereitung (30 h)	Dynamischen Analyse in der Makroökonomie (wirtschaftliches Wachstum und gesamtwirtschaftliche Fluktuationen)
Übung	2	3; Präsenzzeit (30 h) Vorbereitung (50 h) Nachbereitung (10h)	Aufgaben
Modulprüfung		Klausur (90 min)	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SS	

Wahlpflichtmodul VWL: Angewandte Mikroökonomik			Studienpunkte: 6
Verantwortlich: Kamecke			
Lern- und Qualifikationsziele:			
Die Teilnehmer an diesem Modul lernen grundlegende Konzepte der Außenhandelstheorie kennen. Sie lernen, wie man die Theorie des allgemeinen Gleichgewichts auf Fragen des Außenhandels anwenden kann und wie man mit Hilfe einfacher komparativ statischer Analyse außenhandelspolitische Fragen beantworten kann. In den Übungen wird vor allem das Verständnis der Modelle vertieft.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Module „VWL II“ und „VWL IV“			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Vorlesung Außenhandel	2	4,5; Präsenzzeit (45 h) Vorbereitung (30 h) Klausurvorbereitung (60 h)	Ricardo, spezifische Faktoren, Heckscher-Ohlin, Standard Handelstheorie, monopolistischer Wettbewerb, Handelsrestriktionen im Partialmodell, Beispiele
Übung	2	1,5; Präsenzzeit (15 h) Bearbeiten der Übungsaufgaben (30 h)	Ricardo, spezifische Faktoren, Heckscher-Ohlin, Standard Handelstheorie, monopolistischer Wettbewerb, Partialmodell
Modulprüfung		Klausur (90 min)	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SS	

Wahlpflichtmodul VWL: Arbeitsmarktökonomik			Studienpunkte: 6
Verantwortlich: Burda			
Lern- und Qualifikationsziele:			
Vorlesung und Übung I: Einführung in die Arbeitsmarktökonomik mit besonderem Augenmerk auf die Verknüpfung von theoretischen Modellen und stilisierten Fakten. Zunächst erfolgt eine allgemeine Einführung in die Ziele, Fragen und Methoden der Arbeitsmarktökonomik. Dann werden einzelne Teilbereiche genauer untersucht. Es werden unter anderem Erklärungsansätze für das Arbeitsangebot und die Arbeitsnachfrage diskutiert. Arbeitsmarktinstitutionen, Lohnbildung und Arbeitslosigkeit werden ebenfalls auf der Agenda stehen.			
Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Module „VWL II“ bis „VWL V“, „Statistik“ und „Einführung in die Ökonometrie“			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Vorlesung	2	3; Präsenzzeit (30 h) Nachbereitung (30 h) Klausurvorbereitung (30 h)	Themen der Arbeitsmarktökonomik
Übung	2	3; Präsenzzeit (30 h) Vorbereitung (50 h) Nachbereitung (10h)	Aufgaben
Modulprüfungen		Klausur (90 min)	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> WS <u>oder</u> <input checked="" type="checkbox"/> SS	

Wahlpflichtmodul VWL: Einführung in die Spieltheorie			Studienpunkte: 6
Verantwortlich: Strausz			
Lern- und Qualifikationsziele: Diese Vorlesung soll Studenten in die Spieltheorie einführen, die spieltheoretische Methoden auf verschiedenen Gebieten der Volkswirtschaftslehre anwenden möchten.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Module „VWL II“ und „VWL IV“			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Vorlesung Einführung in die Spieltheorie	2	3; Präsenzzeit (30 h) Studium der empfohlenen Literatur (60 h)	Spiele; Statische und Dynamische Spiele mit vollständiger und unvollständiger Information; Lösungskonzepte: Nash-Gleichgewicht, teilspielperfektes Gleichgewicht, Bayes-Nash-Gleichgewicht, perfektes Bayes-Gleichgewicht
Übung	2	3; Präsenzzeit (30 h) Lösung von Übungsaufgaben (30 h) Klausurvorbereitung (30 h)	Übungsaufgaben
Modulprüfung		Klausur (90 min)	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SS	

Wahlpflichtmodul VWL: Monetary Economics		Studienpunkte: 6	
Verantwortlich: Weinke			
Goals: How to use dynamic monetary theory for policy analysis.			
<p>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: First, the willingness to study during the semester, not only in the weeks before the exam. This is crucial because we develop concepts that can only be understood in a systematic way.</p> <p>Pflichtvoraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Modul „VWL 3: Makroökonomie 1“.</p> <p>Empfohlene Vorkenntnisse: Modul „VWL 5: Makroökonomie 2“.</p>			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Lecture	2	3; Attendance (30 h), preparation of sessions (30 h), exam preparations (30 h).	The lecture develops a stochastic dynamic general equilibrium model featuring monopolistic competition and sticky prices. The main objective of the course is to teach how that structure can be used for policy analysis. We also show how that theory can be tested empirically.
Tutorial	2	3; Attendance (30 h), preparation for tutorial sessions (30 h), solving problem sets (30 h).	The tutorial helps understand the material of the lecture in different ways. First, some additional derivations of theoretical and empirical results are provided. Second, applications of the theory are illustrated. Third, some aspects of the practical implementation of monetary policy are discussed.
Modulprüfung		Written exam (90 min).	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS	

4304, Grundlagen der Finanzwissenschaft			Leistungspunkte: 6
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Die Studierenden:			
<ul style="list-style-type: none"> - kennen grundlegende Konzepte der Finanzwissenschaft, - können staatliche Eingriffe zur Bereitstellung öffentlicher Güter, Armutsbekämpfung und zur Bereitstellung des Wohlfahrtsstaates begründen und die Ziele dieser Eingriffe erläutern, - können Auswirkungen staatlicher Eingriffe erläutern, - können die Konzepte der asymmetrischen Information, insbesondere zwischen Staat und Marktteilnehmern anwenden, - sind in der Lage, Theorie Empirie und aktuelle finanzpolitische Diskussionsthemen miteinander zu verknüpfen. 			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Mikroökonomie I & II			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Grundlagen der Finanzwissenschaft	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	3 LP, Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> - grundlegenden Fragen der Finanzwissenschaft - Begründung und Auswirkungen staatlichen Handelns zur Bereitstellung öffentlicher Güter, des Wohlfahrtsstaates und zur Armutsbekämpfung - Theorie und Politik der öffentlichen Einnahmen und Ausgaben - asymmetrische Information - Verbindung von Theorie, Empirie und aktueller finanzpolitischer Diskussion
Übung Grundlagen der Finanzwissenschaft	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Übungsaufgaben zu den Themen der Vorlesung
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur Grundlagen der Finanzwissenschaft (90 min) und Vorbereitung	1 LP, Klausur Grundlagen der Finanzwissenschaft, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SoSe		

Wahlpflichtmodul: Betriebswirtschaftslehre III			Studienpunkte: 6
Verantwortlich: Gassen, Gertich, Klapper, Müller, Stomper, Hubert, Schöttner			
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Externes Rechnungswesen: (vormals Buchhaltung und Jahresabschluss) Es soll der Zugang zum betrieblichen Informationssystem „Rechnungswesen“ erschlossen werden. Hierzu sind methodische Grundlagen zur zahlenmäßigen Erfassung betrieblicher Sachverhalte und ihrer zweckorientierten Aufbereitung zu erlernen. Darauf aufbauend ist die Bedeutung der finanziellen Berichterstattung eines Unternehmens insbesondere an Eigen- und Fremdkapitalgeber zu klären. Zu diesem Zweck sind die Grundlagen des geltenden deutschen Rechts des Jahresabschlusses (mit Ausblick auf die International Financial Reporting Standards) zu erörtern.</p> <p>Kostenrechnung: Einführung in die Grundlagen der betrieblichen Kostenrechnung.</p> <p>Absatztheorie: Die Studierenden haben einen fundierten Überblick über wichtige Bereiche des Marketings und die wichtigsten Konzepte im Strategischen Management. Sie sind in der Lage, die Vorlesungsinhalte auf Basis einer mikroökonomischen Fundierung zu diskutieren. Die Studierenden können strategische Entscheidungen von Unternehmen bewerten, kritisch hinterfragen und an ausgewählten Fallstudien das Gelernte an konkreten Beispielen nachvollziehen.</p> <p>Strategie und Organisation: Die Studierenden lernen grundlegende theoretische Ansätze der Industrieökonomik und der Neuen Institutionenökonomik kennen. Sie können dies Ansätze auf Fragen der strategischen Interaktion von Wettbewerbern und der internen Organisation von Unternehmen anwenden.</p> <p>Finanzierung und Investition Anliegen der Vorlesung ist die Vermittlung von statischen und dynamischen Verfahren der Investitionsrechnung, der langfristigen und kurzfristigen Finanzplanung sowie der wichtigsten Finanzierungsarten.</p> <p>Investmentanalyse und Portfoliomanagement Die Vorlesung behandelt die Portfoliotheorie, das Capital Asset Pricing Modell und das Thema Kapitalmarkteffizienz.</p> <p>Die VL/UE Finanzierung und Investition ist empfohlene fachliche Voraussetzung für die VL/UE Investmentanalyse und Portfoliomanagement.</p>			
1 oder 2 Lehrveranstaltungen im Umfang von insgesamt 6 SP optional wählbar			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Vorlesung/ Übung Externes Rechnungswesen	4	6; Präsenzzeit (60 h) Vor- und Nachbereitung (60 h) Klausurvorbereitung (60 h)	Aufgaben und System der Buchführung; Verbuchung wichtiger Geschäftsvorfälle; Abschlussbuchungen Jahresabschluss-Aufgaben; Inhalt der Handelsbilanz, Beziehung zur Steuerbilanz; grundlegende Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften
Vorlesung/ Übung Kostenrechnung	2	3; Präsenzzeit (30 h) Vor- und Nachbereitung (30 h) Klausurvorbereitung (30 h)	Grundlagen und Methoden der Kosten- und Erfolgsrechnung
Vorlesung Absatztheorie	2	3; Präsenzzeit (30 h), Vor- und Nachbereitung der Vorlesung (30 h), Klausurvorbereitung (30 h)	Theoretische Grundlagen und Aufgaben des Marketings werden vorgestellt, insbes. Theorien zum Verhalten der Marktteilnehmer, die Generierung von Marktinformationen, grundlegende Ansätze zur Sammlung und Nutzung von Marketinginformationen. Außerdem wird ein Überblick über Marke-

Wahlpflichtmodul: Betriebswirtschaftslehre III			Studienpunkte: 6
Verantwortlich: Gassen, Gertich, Klapper, Müller, Stomper, Hubert, Schöttner			
			tinginstrumente (Marketing-Mix) gegeben.
Vorlesung Strategie und Organisation	2	3; Präsenzzeit (30 h) Vor- und Nachbereitung (30 h) Klausurvorbereitung (30 h)	Ausgewählte Probleme aus den Gebieten: Erklärungsansätze für die Existenz und Grenzen von Unternehmen, Wettbewerb und Kooperation, Zielkonflikte und Organi- sations-probleme in Unternehmen, strategi- sche Selbstbindung.
Vorlesung/ Übung Finanzierung und Investi- tion	2	3; Präsenzzeit (30 h) Vor- und Nachbereitung (30 h) Klausurvorbereitung (30 h)	Statische und dynamische Verfahren der Investitionsrechnung, langfristige und kurz- fristige Finanzplanung sowie die wichtigsten Finanzierungsarten
Vorlesung/ Übung Investmen- tanalyse und Portfolioma- nagement	2	3; Präsenzzeit (30 h) Vor- und Nachbereitung (30 h) Klausurvorbereitung (30 h)	Portfoliotheorie, Capital Asset Pricing Mo- dell, Index Modelle, Arbitrage Pricing The- orie, Markteffizienz
Modulprüfungen		Klausur Externes Rechnungswesen: 120 min Klausur (60 min) je weitere Veranstaltung	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SS	

Wahlpflichtmodul: Betriebswirtschaftliche Steuerlehre			Studienpunkte: 6-24
Verantwortlich: Maiterth			
Lern- und Qualifikationsziele:			
Die Betriebswirtschaftliche Steuerlehre beschäftigt sich mit den Problemen und Fragestellungen, die sich für Unternehmen und Individuen aufgrund der Existenz von Steuern ergeben. Es werden die Fähigkeiten vermittelt, die aus betrieblichen/individuellen Entscheidungen resultierenden Steuerbelastungen zu quantifizieren und damit Entscheidungen unter Berücksichtigung der Besteuerung optimal zu treffen. Zudem werden die Studierenden in der Lage versetzt, bestehende steuerliche Regelungen und geplante Rechtsänderungen unter betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten kritisch zu würdigen.			
<u>Empfehlung:</u> Idealerweise beginnt man das Modul mit der Lehrveranstaltung „Grundzüge der Unternehmensbesteuerung“			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Fundierte Kenntnisse der Lehrinhalte des Moduls „BWL I“			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Vorlesung Grundzüge der Unternehmensbesteuerung	2	3; Präsenzzeit (25 h) Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen (35 h) Klausurvorbereitung (30 h)	Zusammenwirken der Einkommen-, Körperschaft- und Gewerbesteuer auf die Unternehmensteuerbelastung
Übung Grundzüge der Unternehmensbesteuerung	2	3; Präsenzzeit (25h) Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen (35h) Klausurvorbereitung (30 h)	Übungsaufgaben zu den Themen der Vorlesung Grundzüge der Unternehmensbesteuerung
Vorlesung Grundzüge der Konzernbesteuerung	2	3; Präsenzzeit (25 h) Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen (35 h) Klausurvorbereitung (30 h)	Rechtsform- und konzernspezifische Besteuerungsaspekte
Übung Grundzüge der Konzernbesteuerung	2	3; Präsenzzeit (25h) Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen (35h) Klausurvorbereitung (30 h)	Übungsaufgaben zu den Themen der Vorlesung Grundzüge der Konzernbesteuerung
Vorlesung Internationale Unternehmensbesteuerung	2	3; Präsenzzeit (25 h) Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen (35 h) Klausurvorbereitung (30 h)	Besteuerung von In- und Outbound-Investitionen, Doppelbesteuerungsabkommen, Hinzurechnungsbesteuerung, Steueroptimale Investitions- und Finanzierungspolitik
+ Übung Internationale Unternehmensbesteuerung	2	3; Präsenzzeit (25 h) Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen (35 h) Klausurvorbereitung (30 h)	Die Studenten vertiefen anhand praxisnaher Beispiele und Fallstudien den Vorlesungsstoff

Wahlpflichtmodul: Betriebswirtschaftliche Steuerlehre			Studienpunkte: 6-24
Verantwortlich: Maiterth			
Vorlesung Steuerliche Gewinnermittlung +	2	3; Präsenzzeit (25 h) Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen (35 h) Klausurvorbereitung (30 h)	Steuerbilanzerstellung, Steuerbilanzpolitik, Gesellschafterwechsel, Behandlung von Sacheinlage
Vorlesung Umsatzsteuer und Verfahrensrecht	2	3; Präsenzzeit (25 h) Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen (35 h) Klausurvorbereitung (30 h)	Die Studenten erlernen vor allem anhand von praktischen Beispielen aus der Rechtsprechung sowie aus dem Tagesgeschäft von Unternehmen die Systematik des Umsatzsteuergesetzes unter Vertiefung der Schwerpunkte wie Lieferung, Leistung, Organschaft, Vorsteuerabzug und Vorsteuerberichtigung. Im steuerlichen Verfahrensrecht lernen die Studenten die Grundzüge der Abgabenordnung und ihre Verschränkung mit dem materiellen Steuerrecht kennen. Dabei liegt die Gewichtung auf dem Steuerbescheid und den Rechtsmitteln, der Festsetzungsfrist und den Änderungsvorschriften. Auch das Steuerstrafrecht und seine Bedeutung für die reguläre Veranlagung werden vermittelt. Das Erlernete wird anhand von Fällen und Fallstudien angewendet und vertieft.
Seminar zu aktuellen steuerlichen Themen	2	6; Präsenzzeit (30 h) schriftliche Seminararbeit (90 h) Vorbereitung der Präsentation, Vorbereitung und Diskussion der anderen Seminarthemen (60 h)	Im Rahmen des Seminars setzen sich die Studierenden mit aktuellen Problemfeldern und Steuerreformvorhaben im nationalen und internationalen Kontext auseinander.
Vorlesung Umwandlung von Unternehmen	2	3; Präsenzzeit (25 h) Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen (35 h) Klausurvorbereitung (30 h)	Die Besteuerung von Restrukturierungen im deutschen Umwandlungssteuerrecht; Steuroptimale Gestaltung von Umwandlungsvorgängen; Auswirkungen der Besteuerung auf den Unternehmenskauf
Übung Umwandlung von Unternehmen	2	3; Präsenzzeit (25h) Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen (35h) Klausurvorbereitung (30 h)	Übungsaufgaben zu den Themen der Vorlesung Umwandlung von Unternehmen

Wahlpflichtmodul: Betriebswirtschaftliche Steuerlehre			Studienpunkte: 6-24
Verantwortlich: Maiterth			
Vorlesung Steuerwirkungs- lehre	2	3; Präsenzzeit (25 h) Vor- und Nachbereitung der Lehrver- anstaltungen (35 h) Klausurvorbereitung (30 h)	Integration der deutschen Ertrag- steuern (Einkommen-, Körper- schaft- und Gewerbesteuer) in ge- bräuchliche betriebswirtschaftliche Entscheidungsmodelle, um die Wir- kungen auf die unternehmerische Entscheidung zu analysieren. Der Schwerpunkt liegt dabei auf Auswirkungen der Be- steuerung auf die unternehme- rische Investitions- und Finanzie- rungsentscheidung im nationalen und internationalen Kontext.
Übung Steuerwirkungs- lehre	2	3; Präsenzzeit (25 h) Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen (35 h) Klausurvorbereitung (30 h)	Übungsaufgaben zu den Themen der Vorlesung Steuerwirkungslehre
Modulprüfungen		VL: Klausur (60 - 120 min) oder mündliche Prüfung SE: Vortrag und Diskussion (50 %), Seminararbeit (50 %)	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS	

Wahlpflichtmodul BWL: Entrepreneurship			Studienpunkte: 6-15
Verantwortlich: Schade			
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Lecture and Tutorial Economics of Entrepreneurship: Bachelor students have a detailed knowledge of the applications of macroeconomic, microeconomic and psychological theories of entrepreneurship. Areas of applications are, among others: the role of the entrepreneur in the economy, entrepreneurship and economic growth, the value of entrepreneurship, the personality of the entrepreneur, female entrepreneurship, incentives in entrepreneurial teams and venture financing.</p> <p>Seminar Innovative Entrepreneurship: This course equips students with a deeper knowledge of selected aspects of the field of economics of entrepreneurship (i.e. this might cover the personality of the entrepreneur, gender aspects of entrepreneurship, macro- or microeconomic aspects of entrepreneurship). Students understand the fundamental requirements of working scientifically. Thereby, they have acquired the following basic skills: to conduct a scientific literature search, to write a scientific seminar paper, to critically evaluate and discuss their research with the audience.</p> <p>Voraussetzung zum Schreiben der Bachelorarbeit ist der erfolgreiche Abschluss dieses Moduls mit 12 SP (Economics of Entrepreneurship + Seminar).</p>			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Betriebswirtschaftslehre II			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Lecture Economics of Entrepreneurship	2	3; Presence in class (25 h) Preparation and learning (35 h) Exam preparation (30 h)	Theoretical and formal aspects of the macro- and microeconomic aspects of entrepreneurship; psychological foundations of entrepreneurship
Tutorial Economics of Entrepreneurship	2	3; Presence in class (25 h) Preparation and learning (35 h) Exam preparation (30 h)	Absorption and application of lecture content
Seminar Innovative Entrepreneurship I	1	6; Presence in class (15 h) Preparation and learning (30 h)	Basic topics: theoretical and formal aspects of the macro- and microeconomic aspects of entrepreneurship and /or psychological foundations of entrepreneurship
Seminar Innovative Entrepreneurship II	1	Presence in class (15 h) Preparation of the special work assignment (participation presentation and discussion (45 min)) and learning (30 h) Term paper (90 h)	Specialized topics: theoretical and formal aspects of the macro- and microeconomic aspects of entrepreneurship and /or psychological foundations of entrepreneurship
Vorlesung Consulting und Change Management	2	3; Vorlesung: Besuch der Vorlesung (25 h), Vor- und Nachbereitung der Vorlesung (35 h), Klausurvorbereitung (30 h)	Praktische Aspekte der Durchführung von Beratungsprozessen
Modulprüfungen		Lecture and Tutorial Economics of Entrepreneurship: Written Exam (90 min) Seminar Innovative Entrepreneurship: Term paper (45.000 ZoL) Vorlesung Consulting und Change Management: Klausur (60 min)	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester	

Beginn des Moduls

WS

SS

Wahlpflichtmodul BWL: International Finance			Studienpunkte: 6-21
Verantwortlich: Müller			
<p>Goals: To gain an understanding of finance and its importance for international questions</p> <p>The <u>lecture "Basics of International Finance"</u> aims at a basic understanding of investment and financing decisions in international financial markets for economic development and society. It addresses the topics of Static and Dynamic Methods of Capital Budgeting, Long-Term and Short-Term Financial Planning, the Most Important Financing Alternatives, Optimal Capital Structure, National and International Financial Markets and the International Corporation, Valuation of Securities and Decision Problems of International Corporations. Students are also encouraged to improve their financial decision making skills.</p> <p>Tutorials: Exercises</p> <p>In the <u>seminar "Issues in Finance"</u> students will do some research on their own by applying these methods of lectures and tutorials to complex cases.</p> <p>The <u>seminar "Market Microstructure"</u> covers recent developments in trading rules at organized exchanges and trading platforms, both theoretically und experimentally.</p> <p>In the lecture <u>"Börsen und ausserbörsliche Handelsplattformen"</u> students will learn about the latest and relevant developments in trading at exchanges and other trading platforms.</p>			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: „BWL III“			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Lecture Basics of International Finance	2	3; Visiting the lecture (30h) Preparation for Courses (30h) Exam preparations (30h)	Basics of International Finance
Tutorial Basics of International Finance	2	3; Attendance of Sessions (30h) Preparation for Tutorial Sessions (15h) Assignments (45h)	Exercises International Finance
Seminar Issues in Finance	2	6; Attendance of seminar sessions (30h) Preparation of presentation (60h) Seminar paper (90h)	Issues in finance
Seminar Market Microstructure	2	6; Attendance (30h), Seminar paper (60 h) Preparation (courses, exam) (90 h)	Market Microstructure
Lecture Börsen und außerbörsliche Handelsplattformen	2	3; Visiting the lecture (30h), Preparation for courses (30h) Exam preparations (30h)	Exchanges and Trading Platforms

Modulprüfungen	Basics of International Finance: written exam (60 minutes) Seminar Issues in Finance: seminar paper (50 %) and presentation (50 %) Seminar Market Microstructure: seminar paper (50 %) and written exam (60 minutes, 50 %) Börsen und außerbörsliche Handelsplattformen: written exam (60 minutes)
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS <i>or</i> <input checked="" type="checkbox"/> SS

Wahlpflichtmodul BWL: Financial Economics		Studienpunkte: 6-21	
Verantwortlich: Adam, Stomper, Saupe			
Lern- und Qualifikationsziele: Die Kurse in diesem Modul behandeln fundamentale Grundsätze in der Unternehmensfinanzierung und der Unternehmensbewertung. Darüber hinaus gibt das Modul eine Einführung in das Gebiet der Finanzderivate und der Finanzintermediäre (Banken).			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Finanzierung und Investition, Investmentanalyse und Portfoliomanagement			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Integrated Lecture Corporate Finance	4	6; Class attendance (45 h) Literature study and preparation (75 h) Exam preparation (60 h)	- Financial Markets - Corporate Securities - Financial-Statement Analysis - Working-Capital Management - Capital Structure - Payout Policy - Company and Project Valuation
Vorlesung Banken	2	3; Präsenzzeit (25 h) Literaturstudium (35 h) Klausurvorbereitung (30 h)	Historische Entwicklung des Bankwesens und der institutionellen Rahmenbedingungen
Seminar Banken	2	6; Präsenzzeit (25 h) Literaturstudium (65 h) Anfertigung der Seminararbeit + Vorbereitung Präsentation (90 h)	Ausgewählte Themen der Bankbetriebslehre
Vorlesung + Übung Financial Markets & Social Science	4	6; Präsenzzeit (50 h) Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und der speziellen Arbeitsleistung (Präsentation, 20 min und Diskussion) (70 h) Klausurvorbereitung (60 h)	Financial market theory Social theory of financial markets History of thought Exercise sessions: Student presentations of current working papers in the area "politics and finance"
Modulprüfungen		IL Corporate Finance: Written exam (90 min) VL Banken: Klausur (60 Minuten) Seminar Banken: Seminararbeit (70 %) und Präsentation (30 %) VL/UE Financial Markets and Social Science: Klausur (60 min)	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS	

Wahlpflichtmodul BWL: Marketing			Studienpunkte: 6-9
Verantwortlich: Hildebrandt			
Lern- und Qualifikationsziele:			
Vertiefung von Kenntnissen für Marketingmanagement-Aufgaben, Marktforschung und Kommunikationsentscheidungen. Das Modul soll in die Kernaufgaben des Marketing als Kommunikationsinstrument und in die Gewinnung von Informationen für Marketingentscheidungen einführen.			
Es werden behandelt:			
<ul style="list-style-type: none"> - Psychologische Theorien des Konsumenten- und Kundenverhaltens, - Kommunikation als Managementaufgabe, - Markenmanagement, - Grundlagen der Erhebung von Marktforschungsdaten, - Anwendung klassischer Modelle der Entscheidungsfindung, - Experimente und Einflussgrößenanalyse. 			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Modul „BWL II“			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Vorlesung Marketingtheorie	2	3 Präsenzzeit (30 h) Vor- und Nachbereitung (30 h) Prüfungsvorbereitung (30 h)	Marketingtheorie, Kommunikationsmanagement, Marketingforschung
Vorlesung Marktforschung und Marketingentscheidungen	2	3; Präsenzzeit (30 h) Vor- und Nachbereitung (30 h) Prüfungsvorbereitung (30 h)	Marketingforschung
Übung	2	3; Präsenzzeit (30 h) Vor- und Nachbereitung inkl. Übungsaufgaben (60 h)	Übung und Problemlösungen, Fallstudien
Modulprüfungen		VL Marketingtheorie: Klausur (60 min) VL/UE Grundlagen der Marktforschung: Klausur (90 min)	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SS	

3603, Marketingmanagement		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse des Marketingmanagements. Sie verfügen über vertiefte Kenntnisse in der Marktforschung, insbesondere multivariate Analysemethoden. Sie haben vertiefte Kenntnisse in der Gewinnung und Auswertung von Informationen über das Entscheidungsverhalten von Konsumentinnen und Konsumenten. Außerdem wissen sie, wie diese Informationen in das Marketingmanagement integriert werden können. Die Studierenden sind der Lage, ihre Bachelorarbeit am Institut für Marketing zu schreiben, wenn sie dieses Modul erfolgreich abgeschlossen haben.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Modul „Betriebswirtschaftslehre II“			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Seminar Marketingmanagement I	<u>1 SWS</u> <u>45 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit 30 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	1,5 LP, Teilnahme	Einführung in den praktischen Umgang mit Methoden des Marketingmanagements zur Erstellung eigener Forschungsprojekte
Seminar Marketingmanagement II	<u>1 SWS</u> <u>45 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit 30 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und der speziellen Arbeitsleistung	1,5 LP, Teilnahme, Präsentation (30 min)	Integration von aktuellen Themen in das Marketingmanagement und Durchführung eigener Forschungsprojekte
Modulabschlussprüfung	<u>90 Stunden</u> Hausarbeit (30.000 ZoL) im Seminar Marketingmanagement und Vorbereitung	3 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SoSe		

Wahlpflichtmodul BWL: Externes Rechnungswesen			Studienpunkte: 12
Verantwortlich: Gassen			
Lern- und Qualifikationsziele:			
Dieses Modul baut auf der Veranstaltung „Externes Rechnungswesen“ auf und vermittelt den Studierenden Kenntnisse der Internationalen Rechnungslegung und der Konzernrechnungslegung.			
Voraussetzung zum Schreiben der Bachelorarbeit ist der erfolgreiche Abschluss dieses Moduls und des Moduls „Seminar Rechnungswesen und Wirtschaftsprüfung“.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Modul „BWL I“			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Vorlesung/ Übung Internationale Rechnungslegung	4	6; Präsenzzeit (30h) Lektüre der relevanten Literatur (30h) Besuch und Vorbereitung der Übung (90 h), Klausurvorbereitung (30h)	Internationale Rechnungslegung nach IFRS: Internationalisierungstendenzen, Rahmenkonzept, Bilanzansatz, Bilanzbewertung
Vorlesung/ Übung Konzernrechnungslegung und Unternehmenspublizität	4	6; Präsenzzeit (30h) Lektüre der relevanten Literatur (30h) Besuch und Vorbereitung der Übung (90 h) Klausurvorbereitung (30h)	(Internationale) Konzernrechnungslegung, Segmentberichtserstattung, EPS, sonstige Unternehmenspublizität, Fortentwicklung der Rechnungslegung
Modulprüfungen		Klausur (90 min) je Vorlesung/Übung	
Dauer des Moduls		<input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SS	

Wahlpflichtmodul BWL: Internes Rechnungswesen			Studienpunkte: 6-12
Verantwortlich: Gassen			
Lern- und Qualifikationsziele:			
Vorlesung + Übung Controlling: Die Studierenden verstehen die unterschiedlichen Controllingkonzepte. Sie sind in der Lage, dies im Rahmen von unternehmerischen Planungs- Steuerungs- und Kontrollkonzepten einzusetzen und ökonomisch zu interpretieren.			
Vorlesung + Übung Valuation: Die Studierenden verstehen die wesentlichen Methoden der Bilanzanalyse und Unternehmensbewertung. Sie sind in der Lage, diese Methoden auf typische Fragestellungen in der Unternehmenspraxis anzuwenden und ökonomisch zu interpretieren.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Module „BWL I“; „BWL II“			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Vorlesung + Übung Controlling	4	6; Präsenzzeit (60 h) Vor- und Nachbereitung (60 h) Examensvorbereitung (60 h)	Methoden und Konzepte des operativen und strategischen Controlling sowie deren ökonomische Interpretation. Übungsaufgaben zu den Themen der Vorlesung Controlling
Vorlesung + Übung Valuation	4	6; Präsenzzeit (60 h) Vor- und Nachbereitung (30 h) Examensvorbereitung (30 h)	Methoden der Bilanzanalyse und Unternehmensbewertung sowie deren ökonomische Interpretation Übungsaufgaben zu den Themen der Vorlesung Valuation
Modulprüfungen		VL + UE Controlling: Klausur (90 min) VL + UE Valuation: Klausur (90 min)	
Dauer des Moduls		<input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SS	

Wahlpflichtmodul BWL: Rechnungswesen			Studienpunkte: 6-24
Verantwortlich: Gassen			
Lern- und Qualifikationsziele: Dieses Modul enthält fakultativ zu belegende Veranstaltungen aus dem Bereich Rechnungswesen. Es ist konzipiert für Studierende, die bereits Lehrveranstaltungen im Bereich Rechnungswesen und Steuern belegt haben und ihr dort erworbenes Wissen weiter vertiefen wollen. Einzelne Veranstaltungen sind auch für andere Studierende interessant, ggf. entsprechende Vorkenntnisse vorausgesetzt.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine, ggf. entsprechende Vorkenntnisse			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Vorlesung/ Übung Internationale Rechnungslegung	4	6; Präsenzzeit (30h) Lektüre der relevanten Literatur (30h) Besuch und Vorbereitung der Übung (90 h) Klausurvorbereitung (30h)	Internationale Rechnungslegung nach IFRS: Internationalisierungstendenzen, Rahmenkonzept, Bilanzansatz, Bilanzbewertung
Vorlesung/ Übung Konzernrechnungslegung und Unternehmenspublizität	4	6; Präsenzzeit (30h) Lektüre der relevanten Literatur (30h) Besuch und Vorbereitung der Übung (90 h) Klausurvorbereitung (30h)	(Internationale) Konzernrechnungslegung, Segmentberichterstattung, EPS, sonstige Unternehmenspublizität, Fortentwicklung der Rechnungslegung
Vorlesung/ Übung Grundlagen der Wirtschaftsprüfung	3	6; Präsenzzeit (30h) Lektüre der relevanten Literatur, Vor- und Nachbereitung (30h) Besuch und Vorbereitung der Übung (90 h) Klausurvorbereitung (30h)	Ökonomische und institutionelle Grundlagen der Wirtschaftsprüfung
Vorlesung + Übung Controlling	4	6; Präsenzzeit (60 h) Vor- und Nachbereitung (60 h) Examensvorbereitung (60 h)	Methoden und Konzepte des operativen und strategischen Controlling sowie deren ökonomische Interpretation. Übungsaufgaben zu den Themen der Vorlesung Controlling
Vorlesung + Übung Valuation	4	6; Präsenzzeit (60 h) Vor- und Nachbereitung (30 h) Examensvorbereitung (30 h)	Methoden der Bilanzanalyse und Unternehmensbewertung sowie deren ökonomische Interpretation Übungsaufgaben zu den Themen der Vorlesung Valuation
Modulprüfungen		VL + UE Internationale Rechnungslegung: Klausur (90 min) VL + UE Konzernrechnungslegung + Unternehmenspublizität: Klausur (90 min) VL + UE Grundlagen der Wirtschaftsprüfung: Klausur (90 min) VL + UE Controlling: Klausur (90 min) VL + UE Valuation: Klausur (90 min)	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> WS oder <input checked="" type="checkbox"/> SS	

Wahlpflichtmodul BWL: Seminar Rechnungswesen und Wirtschaftsprüfung		Studienpunkte: 6	
Verantwortlich: Gassen			
Lern- und Qualifikationsziele: Dieses Modul baut auf den Wahlpflichtmodulen Externes und Internes Rechnungswesen auf und ist verpflichtend für Studierende, die in einem der beiden Fächer ihre Bachelorarbeit anfertigen wollen. Die Teilnahme ist beschränkt.			
Pflichtvoraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Seminar Rechnungswesen und Wirtschaftsprüfung	2	6; Besuch des Seminars (30 h) Literaturstudium (30 h) Anfertigung und Präsentation von Hausarbeiten (120 h)	Heranführung an wissenschaftliches Arbeiten im Bereich Rechnungswesen
Modulprüfung	Anfertigen von zwei Hausarbeiten (80 %) Präsentation und Verteidigung der Hausarbeiten sowie Diskussionsleistung (20 %)		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	Jedes Semester		

Wahlpflichtmodul BWL: Grundlagen der Personalökonomik		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden haben einen fundierten Überblick über grundlegende Fragestellungen aus dem Gebiet der Personalökonomik. Sie sind in der Lage, die Vorlesungsinhalte mikroökonomisch fundiert zu diskutieren.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: BWL II			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Ertei- lung	Themen, Inhalte
Vorlesung	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachberei- tung der Lehrveranstal- tung	2 LP, Teilnahme	Investitionen in Humankapital; Se- lektion und Motivation von Mitarbei- tern bei Informations-asymmetrien: Rekrutierungs-strategien, Anreiz- verträge, relative Leistungsentloh- nung, Beförderungen, nicht- monetäre Motivation; Teamarbeit
Übung	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachberei- tung der Lehrveranstal- tung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP, Teilnahme, Präsentation (30 min)	Vorlesungsinhalte werden anhand von Übungsaufgaben und ausge- wählten Texten vertieft
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur (90 min) und Vorbereitung	2 LP Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> WS		<input checked="" type="checkbox"/> SoSe

3806, Gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen (CSR)		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Die Studierenden:			
<ul style="list-style-type: none"> • kennen die Rahmenbedingungen unter denen Unternehmen in Interaktion mit der Gesellschaft wirtschaften, • sind in der Lage, die Erwartungen unterschiedlicher Interessengruppen (Stakeholder) in der Gesellschaft zu analysieren und auf dieser Basis Strategien für Unternehmen zu entwickeln, • kennen verschiedene Ansätze der Integration von CSR in Unternehmen und können diese auf unterschiedliche Unternehmen anwenden. 			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Seminar Grundlagen der gesellschaftlichen Verantwortung von Unternehmen	<u>1 SWS</u> <u>45 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit 30 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	1,5 LP, Teilnahme	Grundbegriffe der CSR
Seminar Gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen in der Praxis	<u>1 SWS</u> <u>45 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit 30 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	1,5 LP, Teilnahme	Praxisbeispiele
Modulabschlussprüfung	<u>90 Stunden</u> Essay (ca. 10.000 ZoL) (50%), Aufbereitung der Literatur (25%), Präsentation (25%) und Vorbereitung oder Seminararbeit (70%) Präsentation (30%) oder Klausur (60 min)	3 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SoSe		

Wahlpflichtmodul BWL oder methodische Grundlagen:		Leistungspunkte: 6	
Business Intelligence Systems			
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u> Das Modul behandelt Konzepte, Methoden und Werkzeuge für die Unterstützung von Führungsaufgaben. Studierende haben die Gelegenheit, folgende Qualifikationen zu erwerben: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Studierenden sind in der Lage, operative und analytische Informationssysteme voneinander abzugrenzen und kennen die wesentlichen konzeptionellen Unterschiede zwischen beiden Kategorien. ▪ Die Studierenden sind mit dem Data-Warehouse-Konzept vertraut und kennen die wesentlichen Elemente der Data-Warehouse-Referenzarchitektur. Darauf aufbauend erwerben die Studierenden grundlegende Kenntnisse im Bereich der analytischen Datenmodellierung. ▪ Die Studierenden sind mit BI-Ansätze zur Informationsversorgung vertraut. Sie sind ferner in der Lage, geeignete Technologien für konkrete Managementaufgaben auszuwählen. ▪ Die Studierenden besitzen grundlegende Kenntnisse im Bereich Data Mining. Mit Hilfe von Standardsoftware können Sie eigenständig Beschreibungs- und Prognosemodelle erstellen und diese empirisch evaluieren. ▪ Die Studierenden sind mit aktuellen Entwicklungen im Bereich der computerbasierten Informationsversorgung (Big Data) vertraut. Sie verstehen die Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Big Data und der klassischen BI und können neue Technologien entsprechend einordnen. 			
<u>Sprache:</u> deutsch			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Das Modul „Wirtschaftsinformatik I“ wurde erfolgreich abgeschlossen.			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Business Intelligence Systems	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> Präsenzzeit: 25 h Vor-/Nachbereitung der Vorlesung: 35 h	2 LP, Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Grundlagen analytischer Informationssysteme ▪ BI-Reifegradmodelle ▪ Data Warehouse und Big Data ▪ Ansätze zur Informationsversorgung (Reports, OLAP, Dashboards, etc.) ▪ Grundlagen von Data Mining
Übung Business Intelligence Systems	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> Präsenzzeit: 25 h Vor-/Nachbereitung der Übungen: 35 h	2 LP, Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Behandeln von Übungsaufgaben aus dem Bereich Management- und Entscheidungsunterstützung ▪ Übungen zur analytischen Datenmodellierung ▪ Übungen zum Data Mining ▪ Praktische Arbeit am PC
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur (90 min) 60 h	2 LP, Klausur Systeme zur Management- und Entscheidungsunterstützung Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS		

Wahlpflichtmodul BWL oder methodische Grundlagen: Bachelorseminar Wirtschaftsinformatik		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u> Das Seminar behandelt aktuelle Themen der Wirtschaftsinformatik. Die Studierenden: <ul style="list-style-type: none"> ▪ erweitern Ihre Kenntnisse in den Theorien, Anwendungen und Methoden der Wirtschaftsinformatik, ▪ können neue Technologien, Entwicklungen und Trends in den Kontext der Wirtschaftsinformatik einordnen, ▪ erwerben und erweitern ihre Fähigkeiten im wissenschaftlichen Arbeiten (Literaturrecherche, wissenschaftliches Schreiben, etc.). <u>Sprache:</u> deutsch			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Bachelorseminar Wirtschaftsinformatik	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> Präsenzzeit: 25 h Vor-/Nachbereitung des Seminars: 65 h	3 LP, Teilnahme	Studierende fertigen im Team eine Seminararbeit zu aktuellen Themen der Wirtschaftsinformatik an und halten einen Seminarvortrag zu Ihrem Thema. Das Thema wird anschließend im Podium diskutiert. Die Bekanntmachung und Vergabe der Themen erfolgt im Vorwege des Seminars.
Modulabschlussprüfung	<u>90 Stunden</u> Erstellen der Seminararbeit: 46 h Aufbereitung der Literatur: 22 h Vorbereitung der Präsentation: 22 h	3 LP; Erstellen einer Seminararbeit (65%), Halten einer Präsentation zum Thema der Seminararbeit (35%)	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> WS		<input checked="" type="checkbox"/> SS

Wahlpflichtmodul BWL oder methodische Grundlagen:		Leistungspunkte: 6	
Einführung in die Programmierung			
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u> Das Modul bietet Studierende die Gelegenheit, folgende Qualifikationen zu erwerben: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Studierenden sind mit den Grundlagen moderner Programmiersprachen vertraut. ▪ Die Studierenden verstehen die Prinzipien der objektorientierten Programmierung (Abstraktion, Polymorphismus, etc.) ▪ Die Studierenden können Softwareprogramme selbstständig entwickeln. Sie sind ferner in der Lage einfache Algorithmen (Suchen, Sortieren, etc.) zu implementieren. ▪ Die Studierenden sind mit Techniken zum Zugriff auf relationale Datenbanken vertraut. 			
<u>Sprache:</u> deutsch			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Das Modul „Wirtschaftsinformatik I“ wurde erfolgreich abgeschlossen.			
Lehrver- anstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Grundlagen der Programmierung	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> Präsenzzeit: 25 h Vor-/Nachbereitung der Vorlesung: 35 h	2 LP, Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Grundlagen der Programmierung ▪ Programmierparadigmen und - sprachen ▪ Objektorientierte Programmierung ▪ Zugriff auf relationale Datenbanken über entsprechende Bibliotheken
Übung Grundlagen der Programmierung	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> Präsenzzeit: 25 h Vor-/Nachbereitung der Übungen: 35 h	2 LP, Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Techniken der objektorientierten Pro- grammierung ▪ Selbständiges lösen von Übungsauf- gaben ▪ Praktische Arbeit am PC
Modulabschluss- prüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur (90 min) 60 h	2 LP, Klausur Grundlagen der Programmierung Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> WS		<input checked="" type="checkbox"/> SS

5040, Bachelorpraktikum Empirisches Arbeiten		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u> <p>Die Studierenden der Wirtschaftswissenschaften besitzen die notwendigen praktischen Kenntnisse zur eigenständigen empirischen Forschung. Sie verfügen über erste Erfahrungen in folgenden Bereichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Identifikation von relevanten Forschungsfragen • Entwicklung von adäquaten Forschungsdesigns • Sammlung und Aufbereitung von Daten • Durchführung der Analyse mit Hilfe von gängiger Statistiksoftware • Analyse, Aufbereitung und Präsentation der Ergebnisse <p>Das Bachelorpraktikum stellt eine sehr sinnvolle Vorbereitung für die Studierenden dar, die beabsichtigen, eine empirische Bachelorarbeit zu verfassen.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls:</p> <ul style="list-style-type: none"> - keine - Module Statistik I und II sowie Einführung in die Ökonometrie dringend empfohlen. Das Seminar zielt auf Bachelorstudierende im fünften Fachsemester. 			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Seminar Bachelorpraktikum Empirisches Arbeiten (Training Group Empirical Studies)	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Siehe auch oben. Projektarbeiten in Kleingruppen in einem der folgenden Bereiche: <ul style="list-style-type: none"> • Accounting • Economics • Finance • Management • Marketing Aufbereitung der Ergebnisse, Präsentation und Diskussion
Modulabschlussprüfung	<u>120 Stunden</u> Projektarbeit (50 %), Präsentation und Verteidigung der Projektarbeit (25 %), Diskussionsleistung im Seminar (25 %) und Vorbereitung	4 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SoSe		

Wahlpflichtmodule methodische Grundlagen

Business Intelligence Systems	siehe Wahlpflichtmodule BWL
Bachelorseminar Wirtschaftsinformatik	siehe Wahlpflichtmodule BWL
Einführung in die Programmierung	siehe Wahlpflichtmodule BWL

Wahlpflichtmodul methodische Grundlagen: Angewandte Statistik		Studienpunkte: 6-15	
Verantwortlich: Härdle			
Lern- und Qualifikationsziele: Vermittlung und Vertiefung von Kenntnissen über die Aufbereitung und Analyse von Beobachtungsdaten mittels deskriptiver, explorativer, grafischer und induktiver statistischer Verfahren unter Einsatz von SPSS, R und Matlab. Befähigung zur theoretisch fundierten Anwendung komplexer Statistik-Prozeduren und zur sachgerechten Interpretation der Ergebnisse. Die verschiedenen Veranstaltungen decken dabei verschiedene statistische Themenbereiche ab: Multivariate Statistik, Spezielle Testverfahren, Zusammenhangs- und Regressionsanalyse sowie den Einsatz in der amtlichen Statistik. Voraussetzung zum Schreiben der Bachelorarbeit ist der erfolgreiche Abschluss dieses Moduls mit 6 SP.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Modul „Statistik“			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
UE Statistik I + II mit SPSS und Excel – Anwendungen für die Praxis (UEST)	2	3; Präsenzzeit (30 h) Selbststudium (30 h) Prüfungsvorbereitung (30 h)	UEST: Die Studenten üben die Inhalte der Statistik I+II Vorlesung durch praktische Anwendung anhand von realen Beispielen. Damit vertiefen Sie ihre Statistikkenntnisse und werden an Software wie SPSS und Excel herangeführt. Die LV ist eine zweisemestrige Veranstaltung.
Vorlesung Statistical Programming languages (XIC)	2	3; Participation in Course (30 h) Self-study (30 h) Exam preparation (30 h)	XIC: Data analysis and programming statistical algorithms in the programming languages R or Matlab
Seminar Privatissimum Statistik (PRI)	2	3; Teilnahme am Seminar (30 h) Vorbereitung der Präsentation (10 h) Seminararbeit (50 h)	PRI: Das Seminar dient zur Vorbereitung einer Bachelorarbeit.
Seminar What is statistics? From the historical perspective (HIST)	2	3; Participation in Course (30 h) Preparation of Presentation (10 h) Seminar Paper (50 h)	HIST: In the seminar we will investigate elements of the history of statistics, mathematical statistics as well as economical statistics, from the 17th/18th century until the present time.
Vorlesung Datenanalyse I	2	3; Präsenzzeit (30 h) Selbststudium (30 h) Prüfungsvorbereitung (30 h)	DAT1: Wdh. Statistik I&II, Fragebogenkonstruktion, Datenbereinigung, Ausreißer, Fehlende Werte, Univariate und Bivariate Statistik (Grafiken, Kennzahlen und Tests)
Übung Datenanalyse I (UE DAT1)	2	3; Präsenzzeit (30 h) Selbststudium (30 h) Prüfungsvorbereitung (30 h)	UE DAT1: In der Übung werden praktische Aufgaben zum Vorlesungsstoff mit SPSS und/oder R gelöst.
Vorlesung Datenanalyse II	2	3; Präsenzzeit (30 h) Selbststudium (30 h) Prüfungsvorbereitung (30 h)	DAT2: Multivariate Statistik, Lineare Regression, Nicht- und semiparametrische Regression, Item-Response-Modelle, Strukturgleichungsmodelle.
Übung Datenanalyse II (UE DAT2)	2	3; Präsenzzeit (30 h) Selbststudium (30 h) Prüfungsvorbereitung (30 h)	UE DAT2: In der Übung werden praktische Aufgaben zum Vorlesungsstoff mit SPSS und/oder R gelöst.

Seminar Datenanalyse	2	3; Teilnahme am Seminar (30 h) Vorbereitung der Präsentation (10 h) Seminararbeit (50 h)	DAT: Das Seminar richtet sich an Studierende, die einen konkreten Datensatz mittels statistischer Methoden (z.B. im Rahmen von Projekt- oder Abschlussarbeiten) analysieren wollen.
Vorlesung Die Nutzung der amtlichen Statistik in den Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	3	6; Präsenzzeit (45 h) Selbststudium (45 h) Vorbereitung der Präsentation und Projektarbeit (60 h) Vorbereitung der Hausaufgaben (30 h)	AMT: Organisatorische und rechtliche Rahmenbedingungen, Methodische Grundlagen, Datenzugänge der amtlichen Statistik, Beispiele aus der Bevölkerungsstatistik und Beispiele aus der Wirtschaftsstatistik.
Seminar Numerical Introductory course (NIC)	2	3; Attendance (30 h) Self-study (30 h) Exam preparation (30 h)	NIC: Numerical Linear Algebra, Curve Fitting, Optimization, Random Number Generation, Numerical Solutions of Stochastic Differential Equations
Modulprüfungen	<p>XIC, AMT, DAT1, DAT2:</p> <ul style="list-style-type: none"> - written exam (90 min, 100%) or - written exam (90 min, 80%) and presentation (20 %) or - written exam (90 min, 80%) and homework (20%) or - written exam (90 min, 60%), homework (20%) and presentation (20%) - oral exam (30 min, 100%) or - working paper (80%) and presentation (20%) or - working paper (80%) and homework (20%) or - working paper (60%), homework (20%) and presentation (20%). <p>PRI, HIST, CGS, DAT, NIC:</p> <ul style="list-style-type: none"> - working paper (80%) and presentation (20%) <p>UEST:</p> <ul style="list-style-type: none"> - homework (100%) 		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS <u>oder</u> <input checked="" type="checkbox"/> SS		

Wahlpflichtmodul methodische Grundlagen: Angewandte Ökonometrie			Studienpunkte: 6
Verantwortlich: Fitzenberger, Droge			
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Erwerb von Kenntnissen über wichtige Modelle und Methoden der Ökonometrie sowie deren Anwendbarkeit in der Praxis. In der Vorlesung werden angewandte Methoden der Ökonometrie behandelt, die zur selbstständigen Durchführung empirischer Studien befähigen. Im Mittelpunkt stehen Methoden der Mikroökonomie (insbesondere zur Analyse von Modellen für qualitative und beschränkte abhängige Variablen) sowie der Zeitreihenanalyse. Die Verwendung dieser Methoden wird anhand empirischer Beispiele erklärt und illustriert. In den Übungen werden Übungsaufgaben bearbeitet und die Methoden auf empirische Daten angewendet.</p>			
Voraussetzung zum Schreiben der Bachelorarbeit ist der erfolgreiche Abschluss dieses Moduls.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Modul „Einführung in die Ökonometrie“			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Vorlesung	3	4,5; Präsenzzeit (45 h) Vor- und Nachbereitung (45 h) Prüfungsvorbereitung (45 h)	Erweiterungen und Anwendungen des linearen Regressionsmodells, Einführung in die Paneldatenanalyse, Modelle für qualitative und beschränkte abhängige Variablen (Logit- und Probit-Modelle, gestutzte und zensierte Daten, Tobit-Modell), Zeitreihenanalyse (Spezifikation, Schätzung und Prognose in (V)AR-Modellen)
Übung	1	1,5; Präsenzzeit (15 h) Vor- und Nachbereitung (30 h)	Übungsaufgaben, Anwendung der Methoden auf empirische Daten; Benutzung ökonomischer Software
Modulprüfungen		Klausur (90 min)	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SS	

Kompetenzziele der Wahlmodule inklusive der Berufsfeldbezogenen Zusatzqualifikation

Hinweis: Alle Wahlpflichtmodule können über den in §6 definierten Wahlpflichtumfang hinaus auch als Wahlmodule belegt werden. Darüber hinaus werden weitere Wahlmodule angeboten.

Die Studierenden erwerben universitäre Allgemeinbildung – politisch, gesellschaftlich, historisch, kulturell, philosophisch/ethisch – die in Beziehung zum eigenen Fachgebiet gesetzt werden kann („Kontextwissen“).

Die Studierenden erwerben zusätzliche Sprach- und Methodenkompetenzen.

Die Studierenden lernen, fachübergreifende und berufsspezifische Problemlösungsmethoden zu beherrschen.

Die Studierenden sind in der Lage, interne und externe Ressourcen zu erschließen.

Die Studierenden können individuelle Profile erweitern und vertiefen.

Die Studierenden lernen den berufsspezifischen physischen und psychischen Anforderungen und Belastungen standhalten zu können, die eigenen Möglichkeiten und Grenzen zu erkennen und wenn notwendig, adäquate Unterstützung zu organisieren, um besonders schwierige Situationen meistern zu können.

Die Studierenden lernen eigene und fremde Erwartungen, Normen und Werte wahrzunehmen, zu unterscheiden und damit umzugehen (Toleranz). Sie können die eigenen Lebenserfahrungen reflektieren und Verbindungen zur aktuellen Arbeit erkennen sowie das eigene Handeln hinterfragen.

Die Studierenden sind so flexibel, sich auf schnelle oder plötzliche Veränderungen und unterschiedliche Situationen einstellen zu können und somit in der Lage, diese aktiv mitzugestalten.

Die Studierenden verfügen über effiziente Arbeitstechniken wie Zeitmanagement, Wissenserwerb, Entscheidungsfindung, Problemlösungstechniken und Projektmanagement.

Die Studierenden besitzen die Fähigkeit, in einem Team einen eigenständigen und kompetenten Beitrag zu leisten.

Wahlmodul VWL: Themen der angewandten Mikroökonomie Verantwortlich: Strausz, Weizsäcker			Studienpunkte: 6-18
Lern- und Qualifikationsziele: Vertiefende Kenntnisse auf einem Spezialgebiet der angewandten Mikroökonomie.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Mikroökonomie I und II			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Vorlesung und Übung	4	6; Präsenzzeit (60 h) Vor- und Nachbereitung (90 h) Klausurvorbereitung (30 h)	Themen zur angewandten Mikroökonomie
Seminar	2	6; Präsenzzeit (30 h) Vor- und Nachbereitung (30h) Vorbereitung Vortrag (60 h) Seminararbeit (60 h)	Themen zur angewandten Mikroökonomie
Vorlesung	2	3; Präsenzzeit (30 h) Vor- und Nachbereitung (30 h) Klausurvorbereitung (30 h)	Themen zur angewandten Mikroökonomie
Seminar	2	3; Präsenzzeit (30 h) Vorbereitung Vortrag (15 h) Seminararbeit (45 h)	Themen zur angewandten Mikroökonomie
Modulprüfung		Vorlesung (ggf. mit Übung): Klausur (60 oder 90 min) Seminar: Seminararbeit (70 %) Vortrag (30%)	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> WS oder <input checked="" type="checkbox"/> SS	

Wahlmodul VWL: Themen der Makroökonomie			Studienpunkte: 6-18
Verantwortlich: Burda, Weinke			
Lern- und Qualifikationsziele:			
Vertiefende Kenntnisse auf einem Spezialgebiet der Makroökonomie. Die Vorlesungen vermitteln die theoretischen Grundkonzepte und Arbeitstechniken. Die Übungen dienen zur Behandlung von Aufgabenblättern und zur Festigung der technischen Fertigkeiten.			
Die Seminare dienen der gemeinsamen Bearbeitung ausgewählter Themen in studentischen Referaten und Diskussionsbeiträgen. Zu den Themenbereichen der Vorträge wird eine Seminararbeit geschrieben.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Module „VWL V“. Weitere Empfehlungen sind den jeweiligen Ankündigungen der Veranstaltungen im Vorlesungsverzeichnis zu entnehmen.			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Vorlesung	2	3; Präsenzzeit (30 h) Nachbereitung (30 h) Klausurvorbereitung (30 h)	Angewandte Makroökonomie
Übung	2	3; Präsenzzeit (30 h) Vorbereitung (50 h) Nachbereitung (10h)	Aufgaben
Seminar	2	6; Präsenzzeit (30 h) Vor- und Nachbereitung (30 h) Vorbereitung der Präsentation (30 h) Seminararbeit und (90 h)	Themen zur Makroökonomie
Seminar	2	3; Präsenzzeit (30 h) Vorbereitung Vortrag (15 h) Seminararbeit (45 h)	Themen zur Makroökonomie
Modulprüfung		VL (mit oder ohne UE): Klausur (60 oder 90 min) Seminar: Seminararbeit und Präsentation	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> WS <u>oder</u> <input checked="" type="checkbox"/> SS	

Wahlmodul VWL: Themen der Finanzwissenschaft Verantwortlich: Wickström		Studienpunkte: 6-15	
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden sollen sich verstärkt fortgeschrittene Themen in der Schnittstelle zwischen Staat und Markt erarbeiten. Voraussetzung zum Schreiben der Bachelorarbeit ist der erfolgreiche Abschluss dieses Moduls mit 6 SP. Ausnahmen sind mit Zustimmung des Prüfers möglich.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Module „VWL II“ und „VWL IV“ Empfohlene Vorkenntnisse für Teilnahme am Seminar Development Economics: Module „VWL V“, „Statistik“ und „Einführung in die Ökonometrie“ Empfohlene Vorkenntnisse für die Teilnahme am Seminar Empirical Distribution Analysis: Module „Statistik und „Einführung in die Ökonometrie“ Empfohlene Vorkenntnisse für die Teilnahme an der Vorlesung The theory of optimal extraction of natural resources: Optimierungstheorie, mindestens Mathematik I, empfohlen OR III			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Vorlesung/ Seminar Elemente der Finanzwissenschaft I	2	3; Präsenzzeit (30 h) Vor- und Nachbereitung (30 h) Klausurvorbereitung (30 h) oder: Präsenzzeit (30 h) schriftliche Seminararbeit (30 h) Vorbereitung der Präsentation (30 h)	Verschiedene Aspekte der Finanzwissenschaft
Vorlesung/ Seminar Elemente der Finanzwissenschaft II	4	6; Präsenzzeit (60 h) Vor- und Nachbereitung (60 h) Klausurvorbereitung (60 h) oder: Präsenzzeit (60 h) schriftliche Seminararbeit (60 h) Vorbereitung der Präsentation (60 h)	Verschiedene Aspekte der Finanzwissenschaft
Vorlesung Theory of Taxation	2	3; Präsenzzeit (30 h) Vor- und Nachbereitung (30 h) Klausurvorbereitung (30 h)	Tax incidence Tax shift Optimal taxation Public Enterprise Pricing
Vorlesung Einführung in die Finanzwissenschaft	2	3; Präsenzzeit (30 h) Vor- und Nachbereitung (30 h) Klausurvorbereitung (30 h)	Pareto-Effizienz, Markt als "benchmark", Marktversagen, Public Choice, Besteuerung
Vorlesung Theory of Social Choice	2	3; Präsenzzeit (30 h) Vor- und Nachbereitung (30 h) Klausurvorbereitung (30 h)	Collective decisions, Impossibility theorems, Distributive justice, Bargaining
Vorlesung Welfare Theory	2	3; Präsenzzeit (30 h) Vor- und Nachbereitung (30 h) Klausurvorbereitung (30 h)	Welfare Theory, Foundations of Cost Benefit Analysis
Vorlesung Theory of Social Policy	2	3; Präsenzzeit (30 h) Vor- und Nachbereitung (30 h)	Public expenditures, justice and efficiency, public insurance (e.g. health and unemployment insur-

Wahlmodul VWL: Themen der Finanzwissenschaft			Studienpunkte: 6-15
Verantwortlich: Wickström			
		Klausurvorbereitung (30 h)	ance) and redistribution.
Vorlesung Environmental and Resource Economics	2	3; Präsenzzeit (30 h) Vor- und Nachbereitung (30 h) Klausurvorbereitung (30 h)	Pollution, Renewable Resources, Exhaustible Resources, Environ- mental Policy
Vorlesung Environmental Economic Policy	2	3; Präsenzzeit (30 h) Vor- und Nachbereitung (30 h) Klausurvorbereitung (30 h)	Environmental Economic Policy
Vorlesung The theory of optimal extraction of natural ressources	2	3; Präsenzzeit (30 h) Vor- und Nachbereitung (30 h) Klausurvorbereitung (30 h)	The course is an introduction to the theory of the optimal extraction of natural resources.
Vorlesung Devel- opment Econom- ics	2	3; Präsenzzeit (30 h) Vor- und Nachbereitung (30 h) Klausurvorbereitung (30 h)	The course is an introduction to the principles of Development Econom- ics
Seminar Ökonomie und Sprache	2	6; Präsenzzeit (30 h) schriftliche Seminararbeit und Vorbe- reitung der Präsentation (90 h) Klausurvorbereitung (60 h)	Schnittstelle zwischen Ökonomie und Sprache, Soziolinguistik, Öko- nomie der Sprache
Seminar Environmental and Resource Economics	2	3; Präsenzzeit (30 h) schriftliche Seminararbeit (30 h) Vorbereitung der Präsentation (30 h)	Pollution, Renewable Resources, Exhaustible Resources, Environ- mental Policy
Seminar Empirical Distri- bution Analysis	4	6; Präsenzzeit (60 h) schriftliche Seminararbeit (60 h) Vorbereitung der Präsentation (60 h)	This course aims at introducing em- pirical methods of distributional analysis.
Seminar Development Economics	4	6; Präsenzzeit (60 h) Ausarbeitung einer Themenpräsen- tation (30h) Ausarbeitung einer Fallstudie (90 h)	Development Economics; influence of trade, distribution, institutions, factor mobility on development; policy analysis
Seminar Selected Topics in Devel- opment Econom- ics	2	3; Präsenzzeit (30 h) Vorbereitung der Präsentation I (10 h) schriftliche Seminararbeit (30 h) Vorbereitung der Präsentation II (20 h)	Individual research papers based on background knowledge in develop- ment economics
Modulprüfungen		VL: Klausur (90 min, 2/3 der Teilnote) Hausaufgaben (falls gefordert 1/3 der Teilnote) SE: Seminararbeit (1/3-2/3 der Teilnote), Vortrag/Präsentation (1/3 der Teilnote), Klausur/Fallstudie (falls gefordert 1/3 der Teilnote) SE Development Economics: Vortrag (falls gefordert 25 %), Fallstudie (75-100 %)	

Wahlmodul VWL: Themen der Finanzwissenschaft Verantwortlich: Wickström	Studienpunkte: 6-15
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS <u>oder</u> <input checked="" type="checkbox"/> SS

Wahlmodul VWL: Aktuelle Probleme der Wirtschaftspolitik		Studienpunkte: 6	
Verantwortlich: Kamecke			
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Die Teilnehmer an diesem Seminar lernen wirtschaftspolitische Fragestellungen zu formulieren und mit Hilfe wirtschaftswissenschaftlicher Ansätze zu diskutieren.</p> <p>Sie recherchieren und dokumentieren zunächst aktuelle Ereignisse aus einem von vier bis fünf vorgegebenen Themenblöcken. Nach der Diskussion der Ergebnisse dieser Recherche im Seminar suchen die Teilnehmer wirtschaftswissenschaftliche Arbeiten, die Aspekte der Problematik aufgreifen. Sie stellen dar, wie die aktuelle politische Diskussion theoretisch erfasst wird und diskutieren die Möglichkeiten und Grenzen des Ansatzes. Jeder Seminarteilnehmer diskutiert darüber hinaus je eine einführende und eine weiterführende Arbeit.</p> <p>Das Seminar ist Voraussetzung für das Anfertigen einer Bachelorarbeit, die jedoch auf jeden Fall (auch im Umfang) deutlich über die beiden Seminararbeiten hinausgeht.</p>			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Modul „VWL II“ (Mikroökonomie I)			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Seminar	2-3	6; Seminarteilnahme (28 h), Anfertigung der ersten Seminararbeit (60 h); Vorbereitung des ersten Vortrags (10 h), Anfertigung der zweiten Seminararbeit (60 h); Vorbereitung des zweiten Vortrags (10 h), Vorbereitung der Kommentare (12h)	Die Themen werden aus der jeweils aktuellen wirtschaftspolitischen Diskussion ausgewählt
Modulprüfung		2 (kleine) Seminararbeiten mit je einem Kurzvortrag (je 40%), 2 Kommentare (20%)	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> WS und <input checked="" type="checkbox"/> SS	

Wahlmodul VWL: Datengrundlagen der Wirtschaftspolitik (DGWP)		Studienpunkte: 6	
Verantwortlich: Schmerbach			
Lern- und Qualifikationsziele:			
Im Vordergrund des Gesamtkonzeptes stehen			
<ul style="list-style-type: none"> - das Wecken des Interesses der Studierenden für statistische Fragestellungen und Probleme in Politik und Wirtschaft, - die Vermittlung der Arbeitsweise der amtlichen und nichtamtlichen Datenproduzenten auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene, - die Qualität und Aussagefähigkeit ökonomischer Daten, - der kompetente und verantwortungsvolle Umgang mit verfügbarem Datenmaterial aus amtlichen, nichtamtlichen und medialen Datenquellen - eigenständige Datenrecherchen, - selbständige wissenschaftliche Arbeit mit amtlichen und nichtamtlichen Originaldaten unter Einbeziehung statistischer Methoden zur Bereitstellung von Informations- und Entscheidungsgrundlagen, - Hinweise zum Einsatz moderner Computerprogramme. 			
Voraussetzung zum Schreiben der Bachelorarbeit ist der erfolgreiche Abschluss des Seminars.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Modul „Statistik“			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Seminar DGWP	3	6; Präsenzzeit (45h) Vor- und Nachbereitung des Seminars incl. Vorbereitung einer Präsentation (65h) Anfertigen einer Seminararbeit (70h)	Bevölkerungsstatistik, Arbeitsmarktstatistik, Produktionsstatistik, Konjunkturtests, Verbraucherpreisstatistik (Messung der Teuerung), Expertenvorträge und Ko-Referate zu Themen des Seminars, Problemdiskussionen
Modulprüfungen		Seminararbeit (70 %), Präsentation (30 %)	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> WS und <input checked="" type="checkbox"/> SS	

Wahlmodul VWL: Empirische Wirtschaftsforschung: Kausalanalyse (Empirical Economics: Causal impact analysis) Verantwortlich: Kluve		Studienpunkte: 6	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>Die größte Herausforderung der empirischen Wirtschaftsforschung ist die Ermittlung kausaler Zusammenhänge. Die Teilnehmer beschäftigen sich in diesem Modul daher mit unterschiedlichen Themen der Wirtschafts-, Sozial- und Entwicklungspolitik, bei denen die Frage beantwortet werden soll: "Welche Wirkung hat eine bestimmte Politikmaßnahme?". Hierbei ist "Politikmaßnahme" ein weit gefasster Begriff: Anhand einer Vielzahl von praktischen Beispielen wie</p> <ul style="list-style-type: none"> • Welche Wirkung hat die Politikmaßnahme "Elterngeld" auf das Arbeitsangebot junger Eltern? • Welche Wirkung hat die Politikmaßnahme "Mindestlohn" auf den Arbeitsmarkt? • Welche Wirkung hat die Politikmaßnahme "Förderung von Berufsschulen" auf die Beschäftigungschancen junger Absolventen in Vietnam? <p>lernen die Teilnehmer Methoden der Kausalanalyse in der empirischen Wirtschaftsforschung sowie deren Anwendungen kennen. Dies umfasst Grundkonzepte wie Kontrafaktische Größe (counterfactual), potenzielle Ergebnisse (potential outcomes), Kontrolliertes Experiment (Randomized Controlled Trial) etc. Die Veranstaltung zielt insbesondere darauf ab, ein intuitives Verständnis dafür zu vermitteln, wie bei einer gegebenen Fragestellung ("Wie wirkt Maßnahme X?") ein passendes methodisches Studiendesign gewählt werden kann, wie die dafür notwendigen Daten gesammelt werden können, wie man den Effekt empirisch ermittelt (d.h. ökonometrisch schätzt) und wie man die Ergebnisse interpretiert.</p> <p>Im Rahmen des Moduls werden zwei Veranstaltungen angeboten.</p> <p>1. Einführung in die Wirkungsforschung (Impact Evaluation) Zusätzlich zur Vorlesung werden in der zweiten Hälfte der Veranstaltung kleine Arbeitsgruppen zur Erstellung von Fallstudien gebildet. Jede Arbeitsgruppe erhält die Aufgabe, zu einer bestimmten Wirkungsfrage Informationen zu sammeln und Forschungsdesign und Ergebnisse in einem Kurzbericht und einer Präsentation vorzustellen.</p> <p>2. Angewandte Kausalanalyse (Applied causal analysis) Die Veranstaltung kombiniert die Vorstellung angewandter ökonomischer Studien in der Vorlesung mit der Nachschätzung der empirischen Ergebnisse im Rahmen der Übung. Die Übung im PC-Pool verwendet hierzu die Daten der jeweiligen Studien. Genutzt wird die Statistik-software STATA, eine kurze Einführung wird zu Beginn des Kurses gegeben.</p> <p>Vorkenntnisse aus den Modulen "Statistik" oder "Einführung in die Ökonometrie" sind hilfreich aber nicht zwingend erforderlich. Im Modul werden das multivariate lineare Regressionsmodell, Modelle binärer abhängiger Variablen (Probit) sowie statistische Signifikanztests in <i>einfachen</i> Anwendungen erläutert und verwendet. Gegebenfalls ist hierzu eine <i>knappe</i> selbständige Einarbeitung erforderlich.</p> <p>Im Modul ist „Einführung in die Wirkungsforschung“ oder „Angewandte Kausalanalyse“ zu belegen.</p> <p>Voraussetzung für das Schreiben der Bachelorarbeit ist der erfolgreiche Abschluss des Moduls.</p>			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Keine			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Integrierte Veranstaltung (IV) Einführung in die Wirkungsforschung	2	6; Präsenzzeit (30 h) Vor- und Nachbereitung (60 h) Erstellung Fallstudie (60 h) Klausurvorbereitung (30 h)	Themen der Wirkungsforschung: Methodik, Daten, Beispiele aus der Wirtschafts-, Sozial- und Entwicklungspolitik

VL + ÜE Angewandte Kausalanalyse	4	6; Präsenzzeit (60h) Vor- und Nachbereitung (60h) Klausurvorbereitung (60h)	Themen der Kausalanalyse: Methodik, Daten, Beispiele aus der Wirtschafts-, Sozial- und Entwicklungspolitik
Modulprüfung	1. Einführung in die Wirkungsforschung: Klausur (90 min, 50 %), Fallstudie (50 %) 2. Angewandte Kausalanalyse: Klausur (90 min, 100%)		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	WS + SS		

Wahlmodul VWL: Themen der europäischen Wirtschaftsgeschichte			Studienpunkte: 6-18
Verantwortlich: Wolf			
Lern- und Qualifikationsziele: Vertiefende Kenntnisse in der Weltwirtschaftsgeschichte mit Schwerpunkt Europa. Die Vorlesung bietet einen Überblick über Themenbereiche der mittelalterlich-frühneuzeitlichen sowie der neueren Wirtschaftsgeschichte und über ausgewählte neuere Literatur und Forschungsansätze. Im Seminar werden die Kenntnisse in einem Spezialgebiet vertieft und Fähigkeiten im wissenschaftlichen Arbeiten vermittelt.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Vorlesung	2	3; Präsenzzeit (30 h) Nachbereitung (30 h) Klausurvorbereitung (30 h)	Themen zur europäischen Wirtschafts- und Sozialgeschichte
Seminar	2	6; Präsenzzeit (30 h) Vor- und Nachbereitung (60 h) Präsentation (30 h) Seminararbeit (60 h)	Projekte zur europäischen Wirtschafts- und Sozialgeschichte
Modulprüfungen	Vorlesung: Klausur (60 min) Seminar: Seminararbeit (70 %) und Präsentation (30 %)		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS <u>oder</u> <input checked="" type="checkbox"/> SS		

Wahlmodul VWL: Verhaltensökonomische Aspekte der Finanzwissenschaft			Leistungspunkte: 6
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Die Studierenden:			
<ul style="list-style-type: none"> - kennen wichtige für die Finanzwissenschaft relevante Beschränkungen der Rationalität - kennen Schlüsselkonzepte sozialer Präferenzen - können die Auswirkungen beschränkter Rationalität und sozialer Präferenzen auf zentrale Themen der Finanzwissenschaft erläutern - können erklären, wie diese Phänomene staatliche Eingriffe rechtfertigen oder unnötig machen können oder die erwartete Effektivität verschiedener Maßnahmen beeinflussen - sind in der Lage, die Relevanz dieser Phänomene aufgrund von empirischen und experimentellen Ergebnissen zu bewerten 			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Mikroökonomie I & II, Grundlagen der Finanzwissenschaft			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Verhaltensökonomische Aspekte der Finanzwissenschaft	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	3 LP, Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> - Wahrnehmungsverzerrungen - Soziale Präferenzen - Auswirkungen auf Begründungen staatlicher Eingriffe - Auswirkungen auf die Effektivität verschiedener staatlicher Eingriffe - Empirische und experimentelle Ergebnisse
Übung Verhaltensökonomische Aspekte der Finanzwissenschaft	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Übungsaufgaben zu den Themen der Vorlesung und Diskussion weiterführender Literatur
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur Verhaltensökonomische Aspekte der Finanzwissenschaft (90 min) und Vorbereitung	1 LP, Klausur Verhaltensökonomische Aspekte der Finanzwissenschaft, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SoSe		

5040, Bachelorpraktikum Empirisches Arbeiten		Leistungspunkte: 6	
<p><u>Lern- und Qualifikationsziele:</u></p> <p>Die Studierenden der Wirtschaftswissenschaften besitzen die notwendigen praktischen Kenntnisse zur eigenständigen empirischen Forschung. Sie verfügen über erste Erfahrungen in folgenden Bereichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Identifikation von relevanten Forschungsfragen • Entwicklung von adäquaten Forschungsdesigns • Sammlung und Aufbereitung von Daten • Durchführung der Analyse mit Hilfe von gängiger Statistiksoftware • Analyse, Aufbereitung und Präsentation der Ergebnisse <p>Das Bachelorpraktikum stellt eine sehr sinnvolle Vorbereitung für die Studierenden dar, die beabsichtigen, eine empirische Bachelorarbeit zu verfassen.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls:</p> <ul style="list-style-type: none"> - keine - Module Statistik I und II sowie Einführung in die Ökonometrie dringend empfohlen. Das Seminar zielt auf Bachelorstudierende im fünften Fachsemester. 			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Seminar Bachelorpraktikum Empirisches Arbeiten (Training Group Empirical Studies)	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Siehe auch oben. Projektarbeiten in Kleingruppen in einem der folgenden Bereiche: <ul style="list-style-type: none"> • Accounting • Economics • Finance • Management • Marketing Aufbereitung der Ergebnisse, Präsentation und Diskussion
Modulabschlussprüfung	<u>120 Stunden</u> Projektarbeit (50 %), Präsentation und Verteidigung der Projektarbeit (25 %), Diskussionsleistung im Seminar (25 %) und Vorbereitung	4 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SoSe		

Network based energy systems		Credits: 6	
<u>Learning objectives:</u> The students can use insights from optimization theory and game theory to understand issues in network based energy systems.			
Preconditions: a good background in microeconomics, industrial organization and game theory			
Teaching format	Hours per week, workload in hours	Credits preconditions for granting	Topics, contents
Lecture	<u>2 SWS</u> <u>75 hours</u> 25 hours Attendance 50 hours Literature study and preparation		Energy an overview, network based energy systems: gas & power, reform of the industry, restructuring and access rights, market design, gaming power markets, nodal pricing, zonal pricing, market coupling, strategic investment in international energy transport systems, energy security, investment and third party access, contracts and competition
Tutorial	<u>2 SWS</u> <u>75 hours</u> 25 hours Attendance 50 hours Literature study and preparation		Repetition, deepening and completion of topics from lecture.
Final exam	<u>30 hours</u> Written exam (90 minutes) and preparation	6 credits, pass Exam	
Duration	1 semester		
Start of module	<input type="checkbox"/> winter term		<input checked="" type="checkbox"/> summer term

Wahlmodul: Recht II			Studienpunkte: 6
Lern- und Qualifikationsziele: Erwerb von Kenntnissen auf dem Gebiet des Öffentlichen Rechts Erwerb von Kenntnissen auf dem Gebiet des Arbeitsrechts			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Vorlesung Öffentliches Recht	2	3: Präsenzzeit (30 h) Vor- und Nachbereitung (20 h) Examensvorbereitung (40 h)	Verfassungsrecht, Verwaltungsrecht, insbesondere Regulierung
Vorlesung Arbeitsrecht	2	3: Präsenzzeit (30 h) Vor- und Nachbereitung (20 h) Klausurvorbereitung (40 h)	Individual- und Kollektivarbeitsrecht
Modulprüfungen		Klausur (60 min) je Vorlesung	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS	

Wahlmodul: Ausgewählte Themen der Volkswirtschaftslehre			Studienpunkte: 3-12
Lern- und Qualifikationsziele:			
Modul zur Anerkennung von Prüfungsleistungen im Bereich der Volkswirtschaftslehre, welche in anderen universitären Studiengängen innerhalb oder außerhalb des Geltungsbereiches des Grundgesetzes bzw. an anderen Fakultäten der Humboldt-Universität zu Berlin erfolgreich erbracht wurden. Über die Anerkennung der Prüfungsleistungen entscheidet der Prüfungsausschuss der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin nach Anhörung des jeweiligen Fachvertreters.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Vorlesung, Übung, Seminar	2-8	Die Arbeitsleistung ist differenziert und wird mit 30 h je SP angesetzt.	Ausgewählte Themen der Volkswirtschaftslehre
Modulprüfungen		differenziert (Klausur, Seminararbeit ggf. Präsentation, mündliche Prüfung)	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> WS oder <input checked="" type="checkbox"/> SS	

Wahlmodul: Ausgewählte Themen der Betriebswirtschaftslehre			Studienpunkte: 3-12
Lern- und Qualifikationsziele:			
Modul zur Anerkennung von Prüfungsleistungen im Bereich der Betriebswirtschaftslehre, welche in anderen universitären Studiengängen innerhalb oder außerhalb des Geltungsbereiches des Grundgesetzes bzw. an anderen Fakultäten der Humboldt-Universität zu Berlin erfolgreich erbracht wurden. Über die Anerkennung der Prüfungsleistungen entscheidet der Prüfungsausschuss der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin nach Anhörung des jeweiligen Fachvertreters.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Vorlesung, Übung, Seminar	2-8	Die Arbeitsleistung ist differenziert und wird mit 30 h je SP angesetzt.	Ausgewählte Themen der Betriebswirtschaftslehre
Modulprüfungen		differenziert (Klausur, Seminararbeit ggf. Präsentation, mündliche Prüfung)	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> WS oder <input checked="" type="checkbox"/> SS	

Wahlmodul: Ausgewählte Themen der methodischen Grundlagen			Studienpunkte: 3-12
Lern- und Qualifikationsziele:			
Modul zur Anerkennung von Prüfungsleistungen im Bereich der Methodischen Grundlagen, welche in anderen universitären Studiengängen innerhalb oder außerhalb des Geltungsbereiches des Grundgesetzes bzw. an anderen Fakultäten der Humboldt-Universität zu Berlin erfolgreich erbracht wurden. Über die Anerkennung der Prüfungsleistungen entscheidet der Prüfungsausschuss der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin nach Anhörung des jeweiligen Fachvertreters.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Vorlesung, Übung, Seminar	2-8	Die Arbeitsleistung ist differenziert und wird mit 30 h je SP angesetzt.	Ausgewählte Themen der Methodischen Grundlagen
Modulprüfungen		differenziert (Klausur, Seminararbeit ggf. Präsentation, mündliche Prüfung)	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> WS oder <input checked="" type="checkbox"/> SS	

Wahlmodul: Variables Modul zur Ergänzung des wirtschaftswissenschaftlichen Wahlbereichs			Studienpunkte: 3-12
Lern- und Qualifikationsziele: Erwerb von Kenntnissen in Betriebs- und/oder Volkswirtschaftslehre und/oder in den Methodischen Grundlagen. Durch dieses Modul können Studienpunkte im Umfang der Differenz der in Pflicht-, Wahlpflicht- bzw. Wahlmodulen erworbenen Studienpunkte zu dem Gesamtumfang von 180 Studienpunkten erworben werden. In diesem Modul sind maximal 12 SP zulässig. Es sind ausschließlich Lehrveranstaltungen der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät enthalten, für die weniger als 6 SP vergeben werden und die <u>nicht</u> Bestandteil eines Pflichtmoduls sind.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Vorlesung oder Übung oder Seminar	2-8	Die Arbeitsleistung ist differenziert und wird mit 30 h je SP angesetzt.	differenziert
Modulprüfungen	differenziert (Klausur, Seminararbeit und Präsentation, mündliche Prüfung) Die relevanten Prüfungsleistungen werden spätestens zu Semesterbeginn bekannt gegeben.		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS oder <input checked="" type="checkbox"/> SS		

Außerhalb der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät frei wählbare Lehrveranstaltungen	Studienpunkte: 3 - 18
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>Gemäß § 7 Abs. 1 Studienordnung können im Umfang bis zu 18 SP auch außerhalb der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät Lehrveranstaltungen frei gewählt werden. Ziel ist es, fachspezifische, fachfremde oder fächerübergreifende Qualifikationen im Hinblick auf die weitere berufliche Orientierung zu erwerben.</p>	
<p>Voraussetzungen für die Teilnahme: gemäß Bestimmungen der jeweiligen Fächer</p>	
<p>Über die Berücksichtigung der Studienleistungen, Prüfungen und SP entscheidet der Prüfungsausschuss Betriebswirtschaftslehre nach folgenden Maßgaben:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Berücksichtigt werden Studienleistungen, Prüfungen und SP, die in Studiengängen erworben wurden. Es können ganze Module oder einzelne Lehrveranstaltungen aus Modulen belegt werden, sofern die Bestimmungen des jeweiligen Studienganges dies zulassen. Nicht berücksichtigungsfähig sind insbesondere Studienleistungen, Prüfungen und SP aus Sprachkursen, Sportkursen und Kursen des Career Centers sowie aus Kursen, die nicht in Studiengängen erworben wurden. 2. Berücksichtigt werden nur SP aus Lehrveranstaltungen, die mit einer Arbeitsleistung oder Prüfung abgeschlossen wurden. Nicht berücksichtigt werden SP, die ausschließlich für die Anwesenheit in Lehrveranstaltungen erworben wurden. 3. Berücksichtigt werden nur Studienleistungen, Prüfungen und SP, die in einem Transcript of Records bzw. Leistungsnachweis dokumentiert wurden. Der Nachweis muss folgende Angaben enthalten: <ul style="list-style-type: none"> • Titel und Art der Lehrveranstaltung(en) • Studienniveau (Bachelor, Master, Diplom Grund- oder Hauptstudium) • Form der Arbeits- und/oder Prüfungsleistung(en) • Note • SP bzw. ECTS-Punkte (falls in den Bestimmungen des jeweiligen Studienganges keine SP oder ECTS-Punkte ausgewiesen sind, alternativ Nachweis der Semesterwochenstunden). 4. Bei der Berücksichtigung sind SP, die in ein und derselben Lehrveranstaltung erworben wurden, nicht auf mehrere Module aufteilbar. 5. Studienleistungen, Prüfungen und SP, die außerhalb der Humboldt-Universität zu Berlin erworben wurden, werden nach Maßgabe der ASSP anerkannt. Ergänzend gelten die Ziffern 1 bis 4. Nicht berücksichtigt werden Studienleistungen, Prüfungsleistungen und SP aus Lehrveranstaltungen, deren Inhalte im Wesentlichen bereits erfolgreich an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät absolviert wurden. 	
Modulprüfungen	Für die Prüfungen gelten die Prüfungsbestimmungen der anderen Fächer.

Modul: Berufsfeldbezogene Zusatzqualifikation			Studienpunkte: 30
Lern- und Qualifikationsziele: Das Modul gibt die Möglichkeit der Orientierung und Schwerpunktsetzung im Hinblick auf Berufsqualifikation und Berufseinstieg, es vermittelt den Erwerb von fachspezifischen und/oder fächerübergreifenden Schlüsselqualifikationen sowie den Erwerb von praxisrelevantem Anwendungswissen.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Schlüsselqualifikationen und Sprachpraxis Kurse des Career Centers u.a. Universitäre Sprachkurse Praxisorientierte Lehrveranstaltungen	14	20; Die Arbeitsleistung ist differenziert und wird mit 30 h je SP angesetzt.	Sozialkompetenz (z. B. Kooperationsfähigkeit, Konfliktmanagement), Methodenkompetenz (z. B. Methodenbeherrschung, Methodenkritik, Präsentationskompetenz), Medien- und Öffentlichkeitsarbeit, Sprachkompetenz (universitäre Sprachkurse) Fachspezifisches Anwendungswissen und fachspezifische Schlüsselqualifikationen
Praktikum	6	10; 6 Wochen Vollzeitpraktikum (240 h) Vor- und Nachbereitung (30 h)	Anwenden des erlernten Wissens und Könnens, praxisbezogenes ergänzendes Wissen, Erweiterung der Methoden- und Sozialkompetenz. Der Praktikumsbericht soll eine kritische Reflexion des Gebrauchswertes der im Studium erlernten Kompetenzen in Bezug auf eine künftige Berufspraxis wiedergeben.
Modulprüfungen		Schlüsselqualifikation und Sprachpraxis: erfolgreiche Teilnahmebestätigung, Leistungsnachweise. Die Anrechnung erfolgt unbenotet. Praktikum: Praktikumszeugnis, Praktikumsbericht (ca. 2 A4-Seiten), unbenotet	
Dauer des Moduls		2-6 Semester	
Beginn des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> WS oder <input checked="" type="checkbox"/> SS	

Bachelorarbeit		Studienpunkte: 12
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden haben die Fähigkeit, auf der Basis ihrer grundlegenden und vertiefenden universitären Ausbildung eine wissenschaftliche Arbeit eigenständig zu planen, zu recherchieren und unter Kenntnis und Einsatz der zentralen Theorien und Methoden im Kontext der gewählten Thematik des Faches anzufertigen. Sie stellen im Prozess der Anfertigung der Bachelorarbeit unter Beweis, fachspezifisch und fachübergreifend zu denken und adäquate Problemlösungsmethoden einzusetzen und sind dabei in der Lage, interne und externe Ressourcen zu erschließen.</p> <p>Die Studierenden können in diesem Prozess individuelle Profile entwickeln, erweitern, vertiefen und vorstellen. Anhand einer konkreten Fragestellung das Zusammenwirken verbinden sie verschiedene Perspektiven und Analysetechniken auf konstruktive Weise und setzen dies in einem längeren wissenschaftlichen Text um.</p> <p>Mit der Fertigstellung der Bachelorarbeit weisen die Studierenden die erfolgreiche Teilnahme am Bachelorstudium Volkswirtschaftslehre nach. Sie zeigen, dass sie über grundsätzliche und solide Kenntnisse des Inhalts, des Selbstverständnisses und der Methodik des gewählten Faches verfügen.</p> <p>Studierende sollen ihre Bachelorarbeit in der Regel in einem Seminar in Anwesenheit der Prüferin oder des Prüfers präsentieren. Das Bachelorseminar vermittelt Fertigkeiten der Vorbereitung, Konzeption und Diskussion der Bachelorarbeit.</p>		
<p>Voraussetzungen zum Schreiben der Bachelorarbeit: Erfolgreicher Abschluss der Pflichtmodule und Erfüllung der in den Wahlpflichtmodulen genannten Voraussetzungen.</p>		
Bachelorarbeit	schriftliche Arbeit im Umfang von ca. 80.000 Zeichen ohne Anhang, ca. 30 Seiten	
Dauer	60 Tage	nach Themenvergabe
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS	<input checked="" type="checkbox"/> SS

Modul I: Beifach Volkswirtschaftslehre			Studienpunkte: 14
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>Einführung in die Volkswirtschaftslehre: Erste Einführung in die Grundlagen volkswirtschaftlichen Denkens.</p> <p>Wirtschaftsgeschichte: Grundzüge der Wirtschaftsgeschichte</p> <p>Mikroökonomie I: In der Veranstaltung sollen grundlegende wirtschaftstheoretische Ansätze vermittelt und die Allokationsfunktion des Marktes dargestellt werden. Die wichtigsten Themenbereiche umfassen die Theorie der Präferenzen, Haushalts- und Unternehmenstheorie sowie die Theorie des Marktgleichgewichts. Die Übungen sollen zur Anwendung theoretischer Grundlagen auf einfache ökonomische Fragestellungen befähigen.</p>			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Vorlesung Einführung in die VWL	2	4; Präsenzzeit (30 h), Nachbereitung (45 h), Klausurvorbereitung (45 h)	Einführung in die Volkswirtschaftslehre
Vorlesung Wirtschaftsgeschichte	2	3; Präsenzzeit (30 h), Nachbereitung (30 h), Klausurvorbereitung (30 h)	Einführung in die Wirtschaftsgeschichte
Vorlesung/ Übung Mikroökonomie I	4	7; Präsenzzeit (30h), Studium der empfohlenen Literatur (80h); Teilnahme an den Übungen (40h), Lösung von Übungsaufgaben (30h), Klausurvorbereitung (30h)	Theorie der Präferenzen, Haushalts- und Unternehmenstheorie, Marktgleichgewicht sowie dazugehörige Übungsaufgaben
Modulprüfung	Vorlesung Einführung in die VWL: Klausur (60 min); Vorlesung Wirtschaftsgeschichte: Klausur (60 min); Vorlesung/Übung/Tutorien Mikroökonomie I: Klausur (90 min)		
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SS		

Modul II: Beifach Volkswirtschaftslehre		Studienpunkte: 6	
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Mikroökonomie II: Die Vorlesung behandelt den unvollständigen Wettbewerb, die Theorie des Monopols, Preisdiskriminierung, die Theorie homogener sowie heterogener Oligopolmärkte, Funktionsweise von Märkten bei externen Effekten, öffentlichen Gütern und asymmetrischer Information. Grundlagen der Spieltheorie werden vermittelt.</p> <p>Makroökonomie I: Eine erste Einführung in Grundbegriffe der gesamtwirtschaftlichen Analyse. Stilisierte Fakten des Wachstums und der Konjunktur; die mikroökonomische Fundierung von inter- und intratemporalen Entscheidungen von Haushalten, Unternehmen, und Staat. Die Vorlesung vermittelt die theoretischen Grundkonzepte und elementare Techniken. Die Übungen dienen zur Behandlung von Aufgabenblättern und zur Festigung der technischen Fertigkeiten</p> <p>Makroökonomie II: Allgemeingleichgewichtige Analyse von Schlüsselgrößen der Makroökonomie (Output, Inflation, Beschäftigung und Arbeitslosigkeit, Leistungsbilanz). Einführung in die Möglichkeiten und Grenzen der makroökonomischen Wirtschaftspolitik. Die Vorlesung vermittelt die theoretischen Grundkonzepte und Arbeitstechniken. Die Übungen dienen zur Behandlung von Aufgabenblättern und zur Festigung der technischen Fertigkeiten</p> <p>Es ist optional <u>eine</u> Veranstaltung auszuwählen. Jede VL/UE wird einmal jährlich angeboten.</p>			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Modul I des Beifaches Volkswirtschaftslehre			
Lehr- und Lernformen	Präsenz-SWS	Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen	Lernziele, Themen, Inhalte
Vorlesung/ Übung Mikroökonomie II	4	6; Präsenzzeit (30h), Studium der empfohlenen Literatur (60h) Teilnahme an den Übungen (30h), Lösung von Übungsaufgaben (30h), Klausurvorbereitung (30h)	Theorie des Monopols, Preisdiskriminierung, Oligopolistischer Wettbewerb, Auktionen, externe Effekte und öffentliche Güter, asymmetrische Information: adverse Selektion, Prinzipal-Agenten Probleme; dazugehörige Übungsaufgaben
Vorlesung/ Übung Makroökonomie I	4	6; Präsenzzeit (30 h), Nachbereitung (30 h), Klausurvorbereitung (30 h) Teilnahme an der Übung (30 h), Vorbereitung der Übung (50 h), Nachbereitung der Übung (10 h)	Grundkonzepte der Makroökonomie sowie dazugehörige Übungsaufgaben
Vorlesung/ Übung Makroökonomie II	4	6; Präsenzzeit (30 h), Nachbereitung (30 h), Klausurvorbereitung (30 h) Teilnahme an der Übung (30 h), Vorbereitung der Übung (50 h), Nachbereitung der Übung (10h)	Anwendungsfelder der Makroökonomie sowie dazugehörige Übungsaufgaben
Modulprüfung		Klausur (90 min) je Vorlesung	
Dauer des Moduls		<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester	
Beginn des Moduls		<input type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS	